



Amtsblatt

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil
Wüstenbrand



04/2026

Montag, den 6. April 2026

**LIVEMUSIK GEÖFFNETE LÄDEN
BUNTES TREIBEN IN DER INNENSTADT**

26.04.2026 | 11-18 UHR

FRÜHLINGSFEST

HOT
im Herzen

**EIN NACHMITTAG FÜR JUNG UND ALT
SCHATZSUCHE IM STADTGARTEN**

Anzeige

Zeit für Erleichterung
**Anita Kompressionshose
mit Massagewirkung**

Bei Lymphabflussstörung und vorbeugend
zur Verminderung eines Lymphödems

Farben: schwarz und sand



~~130,00€~~

Angebotspreis 110,00€

inkl. Mwst.

Sanitätshaus, Herrmannstraße 4
09337 Hohenstein-Ernstthal

gültig vom
06.04. bis 31.05.2026



Orthopädietechnik

WOLF



Orthopädietechnik Wolf GmbH
Lungwitzer Straße 26
09337 Hohenstein-Er.

Tel. 03723 65 28-0
Fax: 03723 652826
www.otwolf.de

FRÜHLINGSFEST

HOT *im Herzen*

26.04.2026 | 11–18 UHR
EIN NACHMITTAG FÜR JUNG UND ALT

PROGRAMM HIGHLIGHTS

HOT WHEEL REIFEN RALLYE
MINIFUßBALLFELD
T-WALL REAKTIONSWAND
HANTELSTEMMEN | KINDERSCHMINKEN
HÜPFBURG | KINDERBASTELN
HELIUM BALLONS
9-DART HIGHSCORE CHALLENGE
MICROCAR PROBEFAHREN
TRABBI-BEPFLANZEN BEI B2BA

AB 11 UHR FRÜHSCHOPPEN
Jugendblasorchester Hot-Er
Bühne Külzplatz

AB 13:30 UHR MODENSCHAU
by Chestin
Bühne Külzplatz

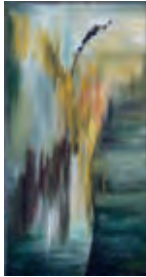
AB 14 UHR SCHATZSUCHE
findet 3 Schatztruhen
im Stadtgarten

AB 15 UHR LIVEMUSIK
Bühne Külzplatz

GEÖFFNETE LÄDEN LIVEMUSIK

BUNTES TREIBEN IN DER INNENSTADT
SCHATZSUCHE IM STADTGARTEN


kleine galerie
hohenstein-ernstthal



Sabine Hagedorn
Dresden

VIELFALT im FOKUS
Porzellan- und Glaskunst | Malerei

09.04. – 07.06.2026

Vernissage am Donnerstag, den 09.04.2026, 19:00 Uhr

Kleine Galerie | Altmärkt 14 | 09327 Hohenstein-Ernstthal
Öffnungszeiten: Di-Mi-Do-So 14 – 17 Uhr
An allen gesetzlichen Feiertagen ist die Galerie geschlossen.
Sonderöffnungszeiten nach Vereinbarung | Tel.: 03723 769377 | 402413



Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Kultur- und Veranstaltungsmanagement

Förderverein
Kleine Galerie
Hohenstein-Ernstthal e.V.

WG HOT
Hohenstein-Ernstthal



HEXENFEUER 2026

30.04.26 | 18 Uhr

Gelände der FFW Hüttengrund

**FRISCHES VOM
HOLZKOHLEGRILL**

FASSBIER COCKTAILBAR

**AB 19:30 UHR
LIVEMUSIK MIT**

RBII

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL 19:00 – 02:00 Uhr

Livemusik!

47. KNEIPENTOUR



8,- € zahlen pro Gaststätte
oder
12,- € im Vorverkauf bzw.
15,- € an der Abendkasse
für Kombi-Ticket „Bus“

18.04.2026

Busverbindungen siehe Rückseite



Wir danken der Stadt Hohenstein-Ernstthal für die Unterstützung!



REALmusic



SMACKTRIC

**HOT
Schützenhaus**

Hafer & Ede
(22.00 – 04.00 Uhr)



RB II

FLIPP-OUT
Pool- und Bogensport

too SECAM



A song A sip

Speisegaststätte
„Kühler Grund“

Rezeptfrei

BELLAS CUBO
ehernals RIVA

DJ Dirk Diggler
& Evil Steevil

Was sonst noch los war

Foto: Silberbüchse e.V.



Unter dem Motto „Cowboy und Indianer“ fand im März der beliebte „Tanztee“ des Mehrgenerationenhauses statt. Unterstützt wurde die Veranstaltung dieses Mal auch durch Mitglieder des Vereins „Silberbüchse“, die mit lebensgroßen Indianer- und Trapperfiguren und selbst in Indianer- und Westernoutfit für das nötige Flair sorgten. Für die entsprechende Westernstimmung sorgten auch DJ Borstel und die Linedancegruppe „Flying Hawks“ aus Langenberg/Falken. Mit viel Informationsmaterial zu den Ausstellungen im Karl-May-Haus wurde den zahlreichen Teilnehmern ein erlebnisreicher Besuch dort empfohlen.



Foto: Förderverein Sachsenring

Der „Förderverein Sachsenring“ lud wieder zur jährlichen Verkehrsteilnehmerschulung ins TRM ein. Viel Neues und Interessantes erfuhren die zahlreichen Teilnehmer von Herrn Schubert von der namensgleichen Fahrschule aus Glauchau und von unseren Bürgerpolizisten.



Foto: Halt e.V.

Seit dem 10. März zeigt der Fotoclub „Objektiv“ in der Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“ seine neue Fotoausstellung zum Thema „Altmarkt Hohenstein-Ernstthal“. Die Eröffnung besuchte auch unser OB Lars Kluge und lobte die Zusammenarbeit zwischen dem HALT e.V. und der Bibliothek



Selbstgemacht schmeckt's immer am besten! Werdet Teil der Kleingärtner-Community im Territorialverband Hohenstein-Ernstthal. Freie Gärten findet ihr unter www.kleingartner-hot.de oder in der Geschäftsstelle Südstraße 27 in Hohenstein-Ernstthal, Telefon 03723 43391.

Karl May, Arthur Conan Doyle und der Okkultismus

VORTRAG

Freitag, 24. April 2026
18 Uhr

Vortrag von Tobias Weskamp (Witten)
im Karl-May-Haus;
Eintritt frei.

Weitere Informationen auf unserer Website unter www.karl-may-haus.de/aktuelles

Anzeigen Kontur Design
09337 Hohenstein-Ernstthal | Goldbachstraße 17
Tel. 03723 / 416070 | Fax 03723 / 416073
info@kontur-design.com
www.kontur-design.com

Häkeln für die Kunst im Textil- und Rennsportmuseum

Seit über fünf Jahren treffen sich etwa zwölf Frauen aus Hohenstein-Ernstthal und Oberlungwitz einmal wöchentlich im Museum, um gemeinsam zu stricken. Sie tauschen sich über ihr neues Gestricktes aus und stricken und häkeln für gemeinnützige Zwecke wie Babysöckchen für Neugeborene, Mützen und Schals für Bedürftige in der kalten Jahreszeit oder Projekte im öffentlichen Raum. So fand bereits zweimal – 2020 und 2025 im Kulturhauptstadtjahr – das großartige Einstrickprojekt „HOT (ge)strickt“ in Hohenstein-Ernstthal statt.

Im vergangenen Jahr erreichte uns der Aufruf „Häkeln für die Kunst“ des Museums für Bildende Künste Leipzig. In Verbindung mit dem dortigen Ausstellungsprojekt „Welt aus Fäden“ mit handgewebten Wandteppichen sollten grüne Blätter in allen möglichen Formen und Farbvarianten gehäkelt werden. Ob in naturalistischer Form oder freier Gestaltung war alles erwünscht. Anfang November wurden zwei große Rucksäcke gepackt und in das Leipziger Bildermuseum gebracht. Sage und schreibe 600 Blätter hat unsere Strickgruppe gefertigt! Mit großer Freude wurden wir neben ca. 15 Gruppen aus Leipzig empfangen.

Am 23. Januar haben wir auf der Vereinsausfahrt des Fördervereins TRM das Ergebnis des Häkelprojektes angeschaut. Auf einer Wand mit über 10 m Länge empfing uns der überwältigende Blätterwald. Mit großer Neugier haben unsere Strickfrauen ihre eigenen gehäkelten Blätter gesucht und gefunden. Wir waren alle sehr begeistert von dem Ergebnis. Mit einem gestickten Schild unserer Gruppe konnten wir uns neben den anderen Mitwirkenden verewigen. Die Blätterwand wird nach Beendigung der Ausstellung an verschiedenen Orten in Leipzig weiter ausgestellt.

Nun geht es an ein neues gemeinnütziges Projekt:
VIVA VITTORIA – Gemeinsam gegen Gewalt an Frauen, welches 2015 in Italien gestartet ist. Gestrickte oder gehäkelte Decken werden zur Unterstützung von Vereinen, die sich gegen Gewalt an Frauen einsetzen, gespendet. Am Wochenende vor dem Frauentag 2027, werden die Ergebnisse auf dem Leipziger Platz ausgebreitet um somit eine größere Wahrnehmung für das sensible Thema in der Öffentlichkeit zu erreichen.

Wer mitmachen möchte, meldet sich dienstags von 10:00 bis 12:00 Uhr im TRM. Wir freuen uns auf jede und jeden, der mitmacht und auch auf Spenden an altem Garnmaterial.

Marina Palm
Museumsleiterin TRM




FROHE Ostern

Habt ihr Lust auf kreative Osterstimmung?
Wir gestalten gemeinsam Ostereier in sorbischer Wachsmaltechnik und basteln liebevolle Osterkarten. Eine schöne Gelegenheit für Kinder und Erwachsene kreativ zu werden und sich auf Ostern einzustimmen.

Sa. 04.04. & So. 05.04. | Textil- und Rennsportmuseum
10:00 – 17:00 Uhr | Hohenstein-Ernstthal



11. APRIL

EUER SAISONAUFTAKT IN DER BOXENGASSE AM SACHSENRING

EINTRITT FREI!

- BIKER-COTTESCHENST
- AUSSTELLER AUS DEM ZWEI- UND VIERRADBEREICH
- MOTOR-TALK MIT REHNFAHRENN AUS DER REGION
- FÜHRUNGEN TURM, RACECONTROL U.V.M.

SEI DABEI!

Der Förderverein Sachsenring e.V. lädt Euch auch in diesem Jahr zum Saisonstart an die legendäre Rennstrecke ein. Freut Euch auf zahlreiche Händler der Region und weitere unterhaltsame Highlights. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

WIR FREUEN UNS AUF...
alle 2- und 4-Radbegeisterten!
11.04. / 11-17 Uhr / Sachsenring

PARKEN
Motorräder dürfen direkt in der Boxengasse parken. Autos gegenüber auf der Fläche der Start-Ziel-Tribüne.

INFOS
f / i / PPS SACHSENRING / FÖRDERVEREIN-SACHSENRING.DE

Leseland DDR – Eine Wanderausstellung in Zusammenarbeit mit Silberbüchse e.V.

Foto: Silberbüchse e.V.



Die Wanderausstellung Leseland DDR wurde von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur herausgegeben. Sie wird ab 8. März bis Ende Juni in Zusammenarbeit von Silberbüchse – Förderverein Karl-May-Haus e.V., Karl-May-Haus und Peter-Sodann-Bibliothek in den Vereinsräumen des Silberbüchse e.V., Dresdner Straße 26 in Hohenstein-Ernstthal gezeigt.

Geöffnet ist an Sonntagen von 14:30 bis 17:30 Uhr und nach Vereinbarung (tel. über 0172 7998380). Der Eintritt ist frei.

Unter dem Motto „Literatur von Marx bis May und alles dazwischen und außerhalb. Oder: Lektüre zwischen Zensur und Leselust“ präsentieren wir 20 Poster, auf denen unterschiedlichste Aspekte der Literaturrezeption in der DDR behandelt werden. Zwei davon beschäftigen sich auch mit dem Problemfall Karl May.

Zu jedem Thema liegen von der Peter-Sodann-Bibliothek zur Verfügung gestellte Bücher zum Stöbern und Schmökern aus.

In Ergänzung dessen zeigen Silberbüchse e.V. und Karl-May-Haus die fast komplette Palette an monographischen Karl-May-Titeln und an Sekundärliteratur aus der DDR.

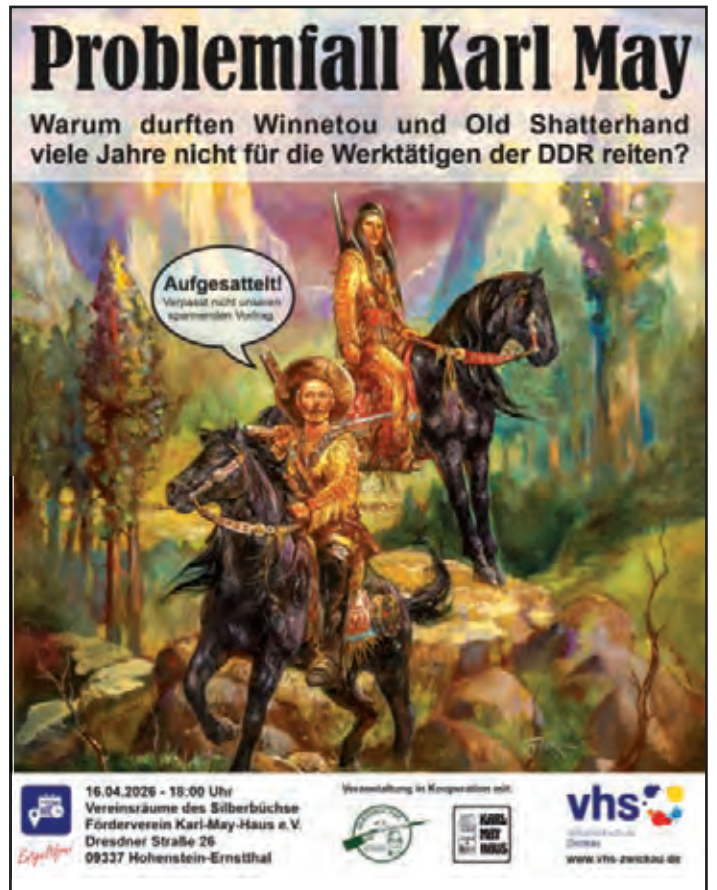
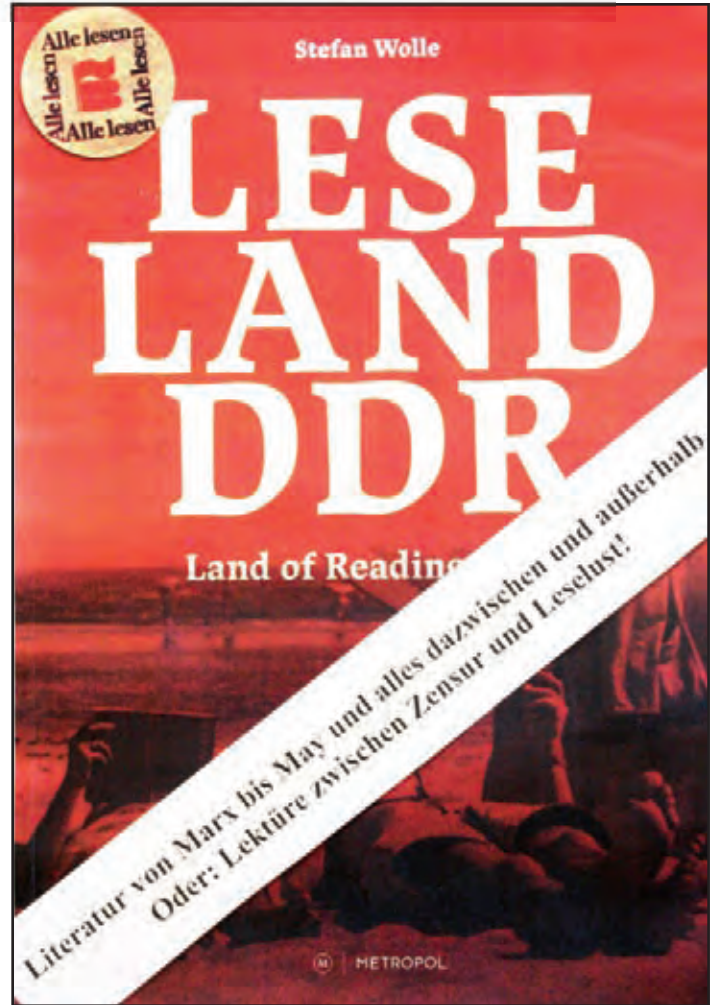
Mit dieser Ausstellung möchten wir aus Anlass des 20. Jahrestages der Gründung unseres Vereins am 25. Februar 2006 an den ersten Vorsitzenden Peter Sodann (1936-2024) erinnern, der am 1. Juni 90 Jahre alt würde.

Im Beiprogramm findet am **16. April 2026, 18:00 Uhr** inmitten der Ausstellung (Dresdner Straße 26) folgender Vortrag in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Zwickau statt:

„Problemfall Karl May: Warum durften Winnetou und Old Shatterhand viele Jahre nicht für die Werktätigen der DDR reiten?“

Darin wird geschildert, wie die offizielle Kulturpolitik der DDR jahrzehntelang auf allen Ebenen und mit allen Mitteln verhinderte, dass Karl Mays Erzählungen im Arbeiter-und-Bauern-Staat veröffentlicht wurden. Zahlreiche Beispiele aus diesem zwischen Dramatik und unfreiwilliger Komik schwan-kenden Stück, sollen die Zuhörer auch ein wenig unterhalten.

Auch bei diesem Vortrag ist der Eintritt frei.



Aktuelle Kursangebote der Volkshochschule



Das vollständige Angebot sowie Anmeldungen und weitere In-

formationen zu den Kursen sind über den QR-Code, die Homepage unter www.vhs-zwickau.de, per Telefon 0375 4402-23801, per E-Mail an vhs@landkreis-zwickau.de und in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes möglich bzw. abrufbar.



Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“

Neue Medien

Eine Übersicht über eine Auswahl von Neuerwerbungen erhalten Sie auch auf der städtischen Internetseite unter dem folgenden Link: <https://hohenstein-ernstthal.de/de/leben-und-wohnen/kultur-freizeit/bibliothek/neuerwerbungen/>

Online-Katalog

Auf der Internetseite der Bibliothek unter dem Link <https://bibliothek-hohenstein-ernstthal.bibliotheca-open.de/> können Sie unter dem Punkt Mediensuche im gesamten Medienangebot suchen sowie sich in Ihrem Benutzerkonto anmelden. Dafür benötigen Sie nur Ihre Ausweisnummer und Ihr Passwort.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen gern unter Tel. 03723 401630 zur Verfügung.

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag/Dienstag/Donnerstag 10:00 – 12:30 Uhr und 14:00–17:30 Uhr
Freitag 09:00 – 13:00 Uhr

Kinderbibliothek

Montag/Dienstag/Donnerstag 14:00 – 17:30 Uhr
Freitag 09:00 – 13:00 Uhr

Auswahl an Neuerwerbungen der Stadtbibliothek

ROMANE

Krimi/Thriller

Castillo, Linda: Zorniges Herz (Kate Burkholder; 15)
Raabe, Marc: Die Dämmerung (Art Mayer; 2)
Brand, Christine: Vermisst – Der Fall Anna (Malou Löwenberg; 1)
Jensen, Jens Henrik: EAST – Jagd im Zwielicht (Jan Jordi Kazanski; 3)
Sander, Karen: Der Sturm – Vernichtet (Engelhardt und Krieger; 6)

Frauen- und Familienromane

Herzog, Katharina: Das kleine Bücherdorf – Sommerzauber (4)
Esser, Susanne: Fräulein Liebe und der Traum vom Leben (2)
Riebe, Brigitte: Eifelfrauen – Der Ruf der Nachtigall (2)

Historisches

Stern, Anne: Samtschwarz ist die Nacht (Das Opernhaus; 3)

Sonstiges

Aoyama, Michiko: Frau Komachi empfiehlt ein Buch
Reed, Ava: Whitestone Hospital – Saved Dreams (3)

Potter, Alexandra: Je größer der Dachschaten, desto besser die Aussicht (1)
Potter, Alexandra: Wenn das die Lösung ist, will ich mein Problem zurück (2)
Ahern, Cecelia: Funken in der Dunkelheit

SACHLITERATUR

Kochen

Röhner, Regina: Die besten Rezepte aus dem Harz

Reisen

Frankreich (Lonely Planet Reiseführer)
Mair, Walter: Wandern an der Großglockner Hochalpenstraße
Eisermann, Sven: Soul Places – Österreich
Sänger, Dorothee: Sizilien mit Liparischen Inseln (Rother Wanderführer)
Moser, Brigitta Gabriela Hannover: Siebenbürgen

KINDBÜCHER UND HÖRBÜCHER FÜR KINDER

In der Kinderbibliothek sind ebenfalls viele neue Bücher in den Rubriken Belletristik, Sachbücher und Hartpappebücher für die Kleinsten aufgenommen worden.

Zudem gibt es auch verschiedene neue Kinder-Hör-CDs.

Ein Sachse schreibt sich durch die Zeit

Ein Abend zum 100. Geburtstag von Erich Loest

Vom Beginn seines Lebens an ist Erich Loest (1926 – 2013) schon in jungen Jahren mit drastisch wechselnden Lebensumständen konfrontiert. Häufig sucht er mit Schilderungen erlebten Alltags seinen gesellschaftlichen Beitrag zu leisten, bis schließlich nichts mehr seinen Gang geht, und er 1981 unter zunehmendem Druck die DDR verlässt. Nach seiner Rehabilitation 1990 nach Leipzig zurückgekehrt, bleibt er als wacher Beobachter der Entwicklungen seiner Zeit weiterhin literarisch aktiv.

Eine Veranstaltung von Henry Kreul am **Mittwoch, dem 22. April 2026 um 18:30 Uhr im Textil- und Rennsportmuseum in Hohenstein-Ernstthal** widmet sich anlässlich seines 100. Geburtstages dem Wirken Erich Loests.

MITTWOCH, 22.04.2026 18:30 - 20:00 UHR

IM TEXTIL- UND RENNSPORTMUSEUM



**JUNGEN,
die übrigblieben**



**ES
GEHT
SEINEN
GANG**

**EIN SACHSE SCHREIBT
SICH DURCH DIE ZEIT**

**EIN ABEND ZUM 100. GEBURTSTAG
VON ERICH LOEST**

ein Vortrag von Henry Kreul

Vom Beginn seines Lebens an ist Erich Loest (1926 - 2013) schon in jungen Jahren mit drastisch wechselnden Lebensumständen konfrontiert. Häufig sucht er mit Schilderungen erlebten Alltags seinen gesellschaftlichen Beitrag zu leisten, bis schließlich nichts mehr seinen Gang geht.



In Kooperation mit:
dem Geschichtsverein
Hohenstein-Ernstthal e.V.



**Senioren-Wohngemeinschaft
„Sonnenschein“**

Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal

**Sie haben es sich durch ein hartes
Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!**

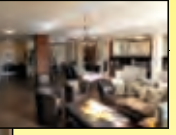
- 24-stündige Betreuung durch einen Pflegedienst
- Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separaten Bad
- 100 m² großer Gemeinschaftsbereich
- großzügige Terrasse und Garten
- zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz
- nur max. 10 Mitbewohner

*Wir wünschen allen
ein frohes Osterfest!*



Wohnung frei mit Balkon 52 m²





*Zusätzlich Wohnungen
betreutes Wohnen!*

Infos: Tel. 03723-34 87 45
www.wohn-gemeinschaft-senioren.de

Öffentliche Bekanntmachung

der Durchführung der Wahl zum Oberbürgermeister am 6. September 2026 und für einen etwaigen zweiten Wahlgang am 27. September 2026 in Hohenstein-Ernstthal

I. Zu wählen ist der Oberbürgermeister

Höchstzahl der Bewerber je Wahlvorschlag: 1

Mindestzahl der Unterstützungsunterschriften: 80

Die Stelle ist hauptamtlich

II. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

- Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahl
 - frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und bis
 - spätestens am **2. Juli 2026 bis 18:00 Uhr** beim Vorsitzenden des Gemeindevahlausschusses schriftlich einzureichen (Die elektronische Form ist ausgeschlossen). Vorsitzender des Gemeindevahlausschusses ist Herr Jens Hölperl. Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, Sitz Rathaus, Zimmer 107
- Wahlvorschläge können von Parteien, Wählervereinigungen und von Einzelbewerbern eingereicht werden. Jede Partei, jede Wählervereinigung und jeder Einzelbewerber kann nur einen Wahlvorschlag einreichen.
- Wahlvorschläge für die erste Wahl gelten auch für den etwaigen zweiten Wahlgang, sofern sie nicht bis **11. September 2026 bis 18:00 Uhr** zurückgenommen oder nach Maßgabe des § 44a Absatz 2 Nr. 2 KomWG geändert werden.

III. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

- Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz - KomWG) und der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlordnung - KomWO) aufzustellen und einzureichen. Sie müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in den §§ 6, 6a bis 6e, 41 KomWG sowie § 16 KomWO entsprechen. Dem Wahlvorschlag sind die im § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen beizufügen:
 - Erklärung des Bewerbers, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag unwiderruflich zustimmt und er nicht für dieselbe Wahl in einem anderen Wahlvorschlag als Bewerber benannt ist,
 - Erklärung des Bewerbers über das Vorliegen der allgemeinen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis,
 - beim Wahlvorschlag einer Partei oder Wählervereinigung: Ausfertigung der Niederschrift über die Mitglieder-/Vertreterversammlung zur Bewerberaufstellung einschließlich der zugehörigen Versicherung an Eides statt,
 - im Falle der Anwendung von § 6c Abs. 1 Satz 4 KomWG eine von dem für den Landkreis oder die Gemeinde zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten der Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorliegen,
 - beim Wahlvorschlag einer mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung oder einer Partei, deren Satzung nicht gemäß § 6 Abs. 3 des Parteiengesetzes beim Bundeswahlleiter hinterlegt ist, die gültige Satzung zum Nachweis der mitgliedschaftlichen Organisation,
 - beim Wahlvorschlag einer nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung für jeden Unterzeichner des Wahlvorschlages eine Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über sein Wahlrecht,
 - bei ausländischen Unionsbürgern eine Versicherung an Eides statt nach § 6a Abs. 3 KomWG.
- Wählbar zum (Ober-) Bürgermeister sind Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, die das 18. Lebensjahr voll-

endet haben und die allgemeinen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllen. Nicht wählbar für das Amt eines hauptamtlichen Bürgermeisters ist, wer das 65. Lebensjahr vollendet hat. Ebenfalls nicht wählbar ist, wer eine der in § 49 Abs. 2 SächsGemO festgelegten Nichtwählbarkeitskriterien erfüllt.

- Als Bewerber einer **Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung** kann in einem Wahlvorschlag nur benannt werden, wer in

- einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet (Mitgliederversammlung) oder
- einer Versammlung der aus ihrer Mitte gewählten Vertreter (Vertreterversammlung)

hierzu in geheimer Wahl gewählt worden ist. Jeder stimmberechtigte Teilnehmer der Versammlung ist vorschlagsberechtigt. Den Bewerbern ist Gelegenheit zu geben, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.

Das Nähere über die Wahl von Vertretern für Vertreterversammlungen, über die Einberufung und Beschlussfähigkeit der Versammlungen sowie über das Verfahren für die Wahl der Bewerber regeln die Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen durch ihre Satzungen.

Als Bewerber in Wahlvorschlägen **nicht mitgliedschaftlich organisierter Wählervereinigungen** kann nur benannt werden, wer in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Angehörigen der Wählervereinigung von der Mehrheit der anwesenden Angehörigen hierzu gewählt worden ist.

Mit dem Wahlvorschlag einer Partei oder Wählervereinigung ist eine Niederschrift über die Wahl der Bewerber mit Angaben zu Ort, Art und Zeit der Versammlung, Zahl der erschienenen Stimmberechtigten und dem Ergebnis der Wahlen einzureichen. Außerdem haben der Leiter und zwei von der Versammlung festgelegte stimmberechtigte Teilnehmer an Eides statt zu versichern, dass die Bewerber in geheimer Wahl bestimmt wurden und die Bewerber Gelegenheit hatten, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.

- Die Wahlvorschläge von **Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen** sind von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten eigenhändig zu unterzeichnen. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters. Die Wahlvorschläge von **nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen** sind von drei wahlberechtigten Angehörigen der Vereinigung, die an der Versammlung zur Bewerberaufstellung teilgenommen haben, eigenhändig zu unterzeichnen.
- Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen erfordern jeweils drei Unterschriften nach § 6a Abs. 4 KomWG für jeden der beteiligten Wahlvorschlagsträger. Die Wahlvorschlagsträger haben unabhängig voneinander jeder ein Aufstellungsverfahren nach § 6c KomWG durchzuführen.
- Vordrucke für Wahlvorschläge, Zustimmungserklärungen, Wahlrechtsbescheinigungen, Niederschriften über die Mitglieder-/Vertreterversammlungen zur Bewerberaufstellung einschließlich zugehöriger eidesstattlicher Versicherungen sind - während der allgemeinen üblichen Öffnungszeiten - erhältlich:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, Sitz Stadthaus, Altmarkt 30, Bürgerbüro, Zimmer S 002

IV. Hinweise auf Unterstützungsunterschriften

- Jeder Wahlvorschlag muss entsprechend der unter I. angegebenen Mindestzahl zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlages von Wahlberechtigten des Wahlgebiets, die keine Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterschrieben sein (Unterstützungsunterschriften).

2. Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlags bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, Sitz Stadthaus, Altmarkt 30, Bürgerbüro, Zimmer S 002 während der allgemeinen Öffnungszeiten:

Montag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
 Mittwoch 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

bis zum **2. Juli 2026, 18:00 Uhr** geleistet werden.

Die Unterstützungsunterschrift muss vom Wahlberechtigten auf einem Unterschriftenformblatt eigenhändig unter Angabe des Tages der Unterzeichnung sowie des Familiennamens, Vornamens und der Anschrift der Hauptwohnung des Unterzeichners geleistet werden. Ein Wahlberechtigter kann für dieselbe Wahl nur für einen Wahlvorschlag eine Unterstützungsunterschrift leisten. Hat er seine Unterstützung für mehrere Wahlvorschläge geleistet, sind alle seine Unterschriften ungültig. Der Wahlberechtigte kann eine geleistete Unterstützungsunterschrift nicht zurücknehmen. Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert sind, die Gemeindeverwaltung aufzusuchen, können die Unterstützung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Gemeindeverwaltung ersetzen. Dies haben sie beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses spätestens am **25. Juni 2026**

schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

3. Der Wahlvorschlag einer Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung, die
- a) im Sächsischen Landtag aufgrund eigenen Wahlvorschlags vertreten ist oder
 - b) seit der letzten Wahl im Gemeinderat der Gemeinde aufgrund eigenen Wahlvorschlags vertreten ist,
- bedarf gemäß § 6b Absatz 3 KomWG keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung, wenn er zusätzlich von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist. Darüber hinaus bedarf gemäß § 41 Absatz 2 KomWG auch ein Wahlvorschlag keiner Unterstützungsunterschriften, der als Bewerber den amtierenden Amtsinhaber enthält. Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen bedürfen dann der Unterstützungsunterschriften, wenn dies für mindestens einen Wahlvorschlagsträger erforderlich ist.

V. Informationen zum Datenschutz

Indem die Wahlbewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung dem Versammlungsleiter die für die Erstellung des Wahlvorschlags (Anlage 16 zur Kommunalwahlordnung) notwendigen personenbezogenen Daten mitteilen, die Zustimmungserklärung (Anlage 17 zur Kommunalwahlordnung) und – soweit sie Bürger anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind – eine Versicherung an Eides statt gemäß § 6a Absatz 3 des Kommunalwahlgesetzes abgeben, entstehen für die den Wahlvorschlag aufstellende Partei bzw. Wählervereinigung aktive datenschutzrechtliche Hinweispflichten nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung. Es wird empfohlen, dem Wahlbewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung ein standardisiertes Merkblatt entsprechend dem Musterformular 1 unter <http://www.datenschutzrecht.sachsen.de/Informationspflichten.html> auszuhändigen. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass die Zustimmungserklärung trotz einer eventuellen datenschutzrechtlichen Geltendmachung der Berichtigung und Löschung materiell-rechtlich weiter gültig bleibt (§ 6a Absatz 2 Satz 2 KomWG).

Hohenstein-Ernstthal, den 6. April 2026



K l u g e
 Oberbürgermeister

Bevölkerungsbewegung des Jahres 2025

Das Bürgerbüro möchte auf diesem Weg die Bevölkerungsstatistik des Jahres 2025 für die Stadt Hohenstein-Ernstthal bekannt geben.

Die Stadt zählte zu Beginn des Jahres 13.950 Einwohner und zum Ende 13.843.

Im Jahr 2025 wurden 61 Kinder geboren (74 Kinder 2024). Demgegenüber stehen 307 Sterbefälle (289 waren es im Jahr 2024).

682 Einwohner zogen nach Hohenstein-Ernstthal, wogegen 2024 die Zahl bei 620 lag.

Leider haben im Jahr 2025 auch 543 Einwohner Hohenstein-Ernstthal verlassen (2025 waren es 576 Einwohner).

Im Laufe des Jahres sind 460 Bürger umgezogen, gegenüber 521 im Jahre 2024.

Im Allgemeinen kann man davon ausgehen, dass auch künftig wegen der höheren Sterberate die Einwohnerzahl weiter sinkt (2025: 5,03 Sterbefälle pro 1 Geburt, 2024: 3,90 Sterbefälle pro 1 Geburt).

Gegenüberstellung der Jahre 2021, 2022, 2023, 2024 und 2025

Stand Einwohner:	2021	2022	2023	2024	2025
	14.281	14.256	14.121	13.950	13.843
	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025
Geburten	86	101	83	74	61
Sterbefälle	355	322	327	289	307
Zuzüge	629	735	638	620	682
Wegzüge	520	539	529	576	543
Umzüge	563	467	539	521	460
Schlüssel Sterbefall/ Geburten	4,12	3,19	3,94	3,90	5,03
Schlüssel Zuzug/ Wegzug	1,21	1,36	1,20	1,07	1,25
Durchschnittsalter	49,0	50,2	50,3	50,7	51,0

Häufig vergebene Vornamen in der Stadt Hohenstein-Ernstthal im Jahr 2025

Bei den **Mädchen** wurden folgende Vornamen am häufigsten vergeben:

Clara/Klara 3
 Malina/Melina 3

Die dabei am meisten vergebenen Vornamen bei den **Jungen** waren:

Theo 3
 Arthur 2
 Frederik 2

Mario Richter
 Leiter Bürgerbüro

Sitzungstermine

Technischer Ausschuss:

14.04. und 05.05.2026, 19:00 Uhr

im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss:

16.04. und 07.05.2026, 18:00 Uhr

im Ratssaal Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Stadtrat

28.04.2026, 19:00 Uhr

im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen.

Hohenstein-Ernstthal im Internet www.hohenstein-ernstthal.de

Anregungen und Hinweise richten Sie bitte an das Hauptamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Rabe, Tel.: 03723 402140 oder per E-Mail an pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Kurzbericht über die 15. ordentliche Stadtratssitzung am 16. Dezember 2025

Zur Stadtratssitzung waren 15 Stadträtinnen und Stadträte erschienen.

Der Oberbürgermeister informierte unter dem Tagesordnungspunkt 5 – **Informationen des Oberbürgermeisters** – über Verkehrseinschränkungen größeren Ausmaßes im Stadtgebiet sowie über bevorstehende Veranstaltungen. Weiterhin informierte er über den aktuellen Stand zum Berggasthaus, Selbiges ist auch in sämtlichen Medien veröffentlicht. Der Pachtvertrag ist unterzeichnet. Die Bauarbeiten sind in vollem Gange. Außerdem gab es für die Dresdner Straße 19 eine Fördermittelzusage zur Notsicherung des Vordergebäudes und für den Abriss des Hintergebäudes. Im Frühjahr 2026 soll mit den Arbeiten begonnen werden.

Unter dem 6. Tagesordnungspunkt – **Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand** – berichtete Herr Küttner über die vergangene Ortschaftsratssitzung vom 15.12.2025.

Es wurde die gewünschte Vorfahrtsänderung Ecke Schul-/Scherf- und Waldburger Straße besprochen. Hier soll die ursprüngliche Straßenführung wiederhergestellt werden. Anschließend lud er alle zum Winterfeuer am 10.01.2026 auf das Gelände der FFW in Wüstenbrand ein.

Zu Tagesordnungspunkt 7 – **Anfragen der Einwohner und Stadträte** – übergibt Stadtrat Herr Sonntag dem OB Herrn Kluge einen Fragenkatalog zu den Themen Solarpaneele HOT Badeland sowie diverses Feuerwerk im Stadtgebiet. Ebenso ausgearbeitete Fragen zum Thema Berggasthaus überreicht ihm Stadträtin Frau Schraps. Der OB nimmt diese entgegen und sagt eine baldige schriftliche Antwort zu.

Stadtrat Herr Zilly bedankt sich für die Pflege der Rhododendren auf dem Pfaffenberg vorm Berggasthaus. Jetzt wäre noch eine Pflege der Wege anzuschließen. Der OB nimmt dies dankend zur Kenntnis und wird es an den Bauhof weiterleiten. Auf die Frage von Stadtrat Herr Bernhardt nach Neuigkeiten von der Ostturnhalle, kann Herr Kluge nur antworten, dass Nachfragen beim beauftragten Planungsbüro ergeben hätten, dass das Gutachten in Fertigstellung sei.

Im Hauptteil der Stadtratssitzung erfolgte die Beratung und Beschlussfassung von **4 Stadtratsvorlagen**.

1. Bestimmung des Wahltages für die Bürgermeisterwahl 2026 und Bestimmung des Wahltages für einen etwaigen zweiten Wahlgang
Der Stadtrat beschließt einstimmig den 06. September 2026 als den Tag der Bürgermeisterwahl.

Als Tag eines etwa notwendig werdenden zweiten Wahlgangs wird der 27. September 2026 bestimmt. **(Beschluss 1/15/2025)**

2. Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes der Stadt Hohenstein-Ernstthal

Der OB erklärt, dass es sich um eine Fortschreibung handelt. Das aktuelle Einzelhandelskonzept ist mittlerweile 10 Jahre alt und soll aktualisiert werden. Durch Herrn Dr. Donat von der GMA folgt eine Präsentation und ausführliche Erläuterung. Die Aktualisierung soll dann im Frühjahr 2026 beschlossen werden. Stadtrat Herr Rose-Indorf interessiert es, ob die lokalen Händler mit einbezogen werden. Herr Dr. Donat meint prinzipiell schon, jedoch ohne persönliche Daten. Stadtrat Herr Bernhardt möchte wissen, wie Mischwaren berücksichtigt werden, worauf Herr Dr. Donat antwortet, dass diese bei großen Supermärkten als gemischte Sortimente behandelt werden.

Stadträtin Frau Dr. Prohatzky hat das Gefühl, dass der westliche Teil der Stadt etwas vernachlässigt wird. Dr. Donat bestätigt das in gewisser Weise und gibt als Grund die schlechte Verfügbarkeit von geeigneten Handelsflächen an. Letztendlich entscheiden die Anbieter über ihre Standorte selbst.

Der Stadtrat nimmt den aktuellen Stand des fortgeschriebenen Einzelhandelskonzeptes aus dem Jahr 2016 zur Kenntnis und beschließt einstimmig die Vorlage zur Fortschreibung. Die Leistung wurde bereits bei der Planung zur Verfahrensbegleitung zum Innenstadt-Förderprojekt „Aufwärts in HOT“ auf dem Produktsachkonto 57.10.01.03-427130 sonst. Aufwendungen ZIZ – eingeplant. **(Beschluss 2/15/2025)**

3. Außerplanmäßige Auszahlung im Jahr 2025/2026 für die Baumaßnahme „Sanierung Feuerwehrgerätehaus Hüttengrund“

Nachdem der OB mit dem nun eingegangenen Fördermittelbescheid über 72T € die Vorlage erklärt, fragt Stadtrat Herr Röder, ob die Eigenanteile der Stadt gesichert sind. Herr Kluge antwortet, dass die Deckung mit diesem

Beschluss gesichert wird. Die Eigenanteile für die Heizung und die Sanitäranlagen sind mit 5 T € sowie mit 70 T € aus dem laufenden Jahr veranschlagt. Das Dach wird als neue Maßnahme im Jahr 2027 dementsprechend geplant.

Der Stadtrat der Stadt Hohenstein-Ernstthal beschließt einstimmig die Durchführung der Baumaßnahme „Sanierung Feuerwehrgerätehaus Hüttengrund“ im Jahr 2025/2026. Dazu erfolgt eine außerplanmäßige Auszahlung auf dem Produktsachkonto 11.13.02.14 099513, Maßnahme FFW neu in Höhe von 75.000 €. Die zusätzlich benötigten Mittel für die Auszahlungen werden durch das Produktsachkonto 11.13.02.13 099513, Maßnahme 2021/2 Neubau Leitzentrale durch Einsparungen gedeckt. **(Beschluss 3/15/2025)**

4. Interessenbekundung für die Teilnahme am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ mit dem Projekt „Sanierung und Anbau Jahnturnhalle in Wüstenbrand“

Der OB stellt das Förderprogramm „Sportmilliarde“ vor. Bewerbungen dafür können bis zum 15. Januar abgegeben werden.

Stadtrat Herr Küttner erklärt, dies ist für die Wüstenbrander Bürger ein ganz wichtiges Thema und auch Stadtrat Herr Röder meint, der Beschluss beinhaltet große Hoffnungen.

Der Stadtrat spricht sich einstimmig für die Teilnahme der Kommune am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ für das Vorhaben „Sanierung und Anbau Jahnturnhalle in Wüstenbrand“ aus. **(Beschluss 4/15/2025)**

Mikrozensus 2026

Seit Anfang 2026 erfolgt im Freistaat Sachsen – wie im gesamten Bundesgebiet – die Durchführung des jährlichen Mikrozensus. Diese „kleine Volkszählung“ ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht. Ein Prozent der sächsischen Bevölkerung (rund 20.000 Haushalte) wird dazu von Januar bis Dezember zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Ausbildung und Quellen des Lebensunterhalts befragt. Im Mikrozensus sind zudem international abgestimmte Fragen integriert. Das ermöglicht zum Beispiel die Arbeitsmarktbeteiligung sowie Einkommen und Lebensbedingungen der Menschen in Europa zu vergleichen. Neben jährlich wiederkehrenden Themen werden im Mikrozensus auch wechselnde Inhalte erhoben. Im Jahr 2026 sind das zusätzliche Fragen zur Wohnsituation der Menschen.

Für den Mikrozensus werden nach den Regeln eines mathematisch-statistischen Zufallsverfahrens Gebäude ausgewählt. Die dort lebenden Haushalte werden dann befragt. Um auch Aussagen über Veränderungen und Entwicklungen in der Bevölkerung treffen zu können, werden die ausgewählten Haushalte über einen Zeitraum von fünf aufeinanderfolgenden Jahren bis zu viermal in die Befragung (maximal zweimal innerhalb eines Jahres) einbezogen. Die Befragung erfolgt vorrangig durch geschulte Erhebungsbeauftragte als Telefoninterview.

Im Vorjahr nutzten rund 69 Prozent der Haushalte diesen zeitsparenden Erhebungsweg. Die Erhebungsbeauftragten sind zu den entsprechenden Gesetzen und einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzes belehrt und zur Geheimhaltung verpflichtet.

Es besteht auch die Möglichkeit, den Mikrozensus-Fragebogen eigenständig online oder auf Papier auszufüllen. Alle Einzelangaben werden geheim gehalten und dienen ausschließlich den gesetzlich bestimmten Zwecken. Weitere Informationen zum Mikrozensus, Erklär-Videos in verschiedenen Sprachen und Antworten auf häufige Fragen sind unter www.mikrozensus.de zu finden.

Ergebnisse aus dem Mikrozensus 2024 für Sachsen:

- in 19 % der sächsischen Haushalte leben Kinder unter 18 Jahren
- für 45 % der Bevölkerung ist die eigene Erwerbstätigkeit die Haupteinkommensquelle
- über 80 % der Erwerbstätigen arbeiten nie im Homeoffice

Auskunft erteilt:

Frau Teige, Tel.: 03578 33-2130; mikrozensus@statistik.sachsen.de

Medieninformation des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen
<https://www.statistik.sachsen.de/html/daten-melden-mikrozensus.html>

Führerschein-Umtauschmobil kommt am 21.04.2026 nach Hohenstein-Ernstthal

Als zusätzlicher, wohnortnaher und bürgerfreundlicher Service der Fahrerlaubnisbehörde des Landkreises Zwickau tourt das Führerschein-Umtauschmobil ab März 2026 wieder durch den Landkreis. Das Umtauschmobil ist ein Kooperationsprojekt mit der Sparkasse Zwickau. Der direkte und dezentrale Einsatz des mobilen Verwaltungsbüros auf vier Rädern vor Ort in den Städten und Gemeinden hat sich bereits beim Tausch der Papierführerscheine als großer Erfolg herausgestellt.

Das Führerschein-Umtauschmobil des Landkreises ist am 21.04.2026, in der Zeit von 09:00 – 16:00 Uhr, in Hohenstein-Ernstthal auf dem Altmarkt vor Ort.

Ab 2025 müssen Kartenführerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, gegen neue getauscht werden. Der Umtauschzeitpunkt hängt dabei vom Ausstellungsjahr des Führerscheins ab.

Das Angebot richtet sich in erster Linie an die Bürgerinnen und Bürger, die einen Führerschein besitzen, der zwischen 2002 und 2004 ausgestellt ist.

Für Fahrerlaubnisinhaber, die vor 1953 geboren wurden, gilt eine einheitliche Umtauschfrist bis zum 19. Januar 2033, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Für den mobilen Führerscheinumtausch ist eine Terminvereinbarung vorzugsweise online unter www.landkreis-zwickau.de/fuehrerschein oder telefonisch unter 0375 4402-24312 möglich. Eine Antragstellung ohne Termin ist je nach Situation vor Ort möglich, kann aber aufgrund der begrenzten Kapazitäten leider nicht garantiert werden.

Zum Termin mitzubringen sind der aktuelle Kartenführerschein, ein gültiges Ausweisdokument und ein aktuelles biometrisches Passbild. Ein digitales Bild kann auch gegen eine Gebühr von sechs Euro vor Ort erstellt werden. Die Gebühr für den Führerscheinumtausch beträgt 32,90 Euro. Darin ist der anschließende Direktversand des neuen Führerscheins schon inbegriffen.

Im Führerschein-Umtauschmobil ist ausschließlich bargeldlose Zahlung mit EC-Karte möglich. Außerdem ist das Umtauschmobil nicht barrierefrei zugänglich.

Weiterhin ist wie bisher der Antrag auf Umtausch in einen Kartenführerschein persönlich nach vorheriger Terminvereinbarung in der Fahrerlaubnisbehörde mit Dienstsitz in Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2, möglich.



Informationen des Landkreises Zwickau Straßenverkehrsamt

Motorrad Grand Prix vom 10. bis 12. Juli 2026 – Private Parkplätze melden

In den letzten Jahren boten Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer zum Motorrad Grand Prix auf dem Sachsenring bei Hohenstein-Ernstthal Parkflächen für Besucherinnen und Besucher an. Die meisten der Flächen befanden sich außerhalb des öffentlichen Verkehrsraumes, allerdings erfolgten die Zu- und Abfahrten von bzw. in das öffentliche Straßennetz.

Aufgrund von weit über 200.000 Besucherinnen und Besuchern am Rennwochenende ist es erforderlich, die privaten Parkflächen in das Verkehrs- und Parkraumkonzept der Gesamtveranstaltung zu integrieren bzw. diese zu koordinieren.

Deshalb appelliert das Straßenverkehrsamt des Landkreises Zwickau an die Betreiberinnen und Betreiber von privat organisierten Parkplätzen, auf denen **mehr als 20 Pkw bzw. Kräder** abgestellt werden können, **bis spätestens 15.05.2026** Ort, Flurstück, Umfang und Zufahrten der beabsichtigten Parkplätze der zuständigen **Stadt- oder Gemeindeverwaltung** bekannt zu geben.

Bei Flächen, die **keine reguläre Anbindung an das öffentliche Straßennetz** haben oder sonst **nur von landwirtschaftlichen Fahrzeugen genutzt** werden, bedarf der Parkplatz grundsätzlich einer Genehmigung.

Das Aufstellen von Parkplatzwegweisungen im öffentlichen Verkehrsraum ist untersagt.

Das Einrichten von Campingplätzen für diese Veranstaltung ist gesondert bis spätestens **15.05.2026** bei den zuständigen **Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen** zu beantragen.

Öffentliche Zustellung nach § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Hiermit wird gemäß Artikel 1 § 4 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i.V.m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) für folgende Firma öffentlich zugestellt:

Für Herrn **Ali Hidir Yildiz**, letzte uns bekannte Anschrift:

Marktplatz 22 in 99885 Ohrdruf, liegt im Steueramt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Steueramt Zi. 505, Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal ein Bescheid vom 20.02.2026 mit dem Aktenzeichen 0100000703-VSBGRDS001 zur Einsicht bereit.

Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der vorliegende Bescheid dem Empfänger unter der uns bekannten Anschrift nicht übermittelt werden kann.

Der Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle (nach telefonischer Terminvereinbarung unter: 03723 402220) während der Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch,
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

von berechtigten Personen eingesehen werden.

Zwei Wochen nach dem Tag der ortsüblichen Bekanntmachung der Benachrichtigung gilt der Bescheid als zugestellt (§ 10 Abs. 2 VwZG i.V.m. § 122 Abs. 4 Abgabenordnung/AO). Mit diesem Tag wird die Widerspruchsfrist (ein Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.

Ein entsprechender Aushang erfolgt in den Schaukästen des Rathauses der Stadt Hohenstein-Ernstthal (Eingangsbereich), Altmarkt 41 und des Rathauses der Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand (Eingangsbereich), Straße der Einheit 14.

Tag des Aushangs: 06.04.2026

Tag der Abnahme: 20.04.2026

Herold

Sachbearbeiterin Steueramt

Im Dialog

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter Tel.: 03723 402101 einen Termin.

Ihr OB Lars Kluge



Die Ehrenamtskarte wird digital

Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung gibt es die Ehrenamtskarte für ehrenamtlich engagierte Bürger. Nunmehr können die Ehrenamtskarten auch digital beantragt werden.

Mit dieser Karte können Ermäßigungen und Angebote bundesweit genutzt werden und gewähren den Inhabern ermäßigte Eintrittspreise.

Anträge für die Ausstellung der digitalen Karte können über die App **Ehrenamtskarten-App** gestellt werden. Hierfür muss diese im Google Play Store oder im Apple App Store heruntergeladen werden und eine Registrierung erfolgen. Der Antrag wird dann per Mail aus dieser App an die Trägerorganisation weitergeleitet. Diese muss den beigefügten Link öffnen und die ehrenamtliche Tätigkeit bestätigen. Anschließend erhält man die Karte digital in der App.

Um die Sächsische Ehrenamtskarte erhalten zu können, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Mindestalter von 14 Jahren,
- Wohnsitz, gewöhnlicher Aufenthalt oder Engagement im Freistaat Sachsen,
- Engagement von durchschnittlich drei Stunden wöchentlich sowie
- bisherige Dauer des Engagements von mindestens zwei Jahren sowie
- ein unentgeltlicher Einsatz für das Gemeinwohl, wobei der Erhalt einer Aufwandsentschädigung dem nicht entgegensteht.

Wer kein Smartphone nutzt oder lieber etwas in der Hand hält, kann die sächsische Ehrenamtskarte weiterhin im Scheckkartenformat beantragen und per Post erhalten. Den entsprechenden Antrag finden Sie auf der Webseite des Sächsischen Sozialministeriums für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt oder erhalten ihn noch bis Ende 2027 bei uns in der Stadtverwaltung.

Jugend und Soziales

Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Tel.: 03723 402 352, E-Mail: sozialamt@hohenstein-ernstthal.de

Weitere Informationen sowie einen Überblick der teilnehmenden Kooperationspartner finden Sie auf der Internetseite des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz: www.ehrenamt.sachsen.de

Weiterhin möchten wir darauf hinweisen, dass im Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal ebenso der **Familienpass** beantragt werden kann. Einen Familienpass können erhalten:

- Eltern mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern
- Alleinerziehende mit mindestens zwei kindergeldberechtigten Kindern
- Eltern mit einem kindergeldberechtigten schwerbehinderten Kind

Sehr gern wollen wir die Angebote und Vergünstigungen um weitere Kooperationspartner erweitern. Bitte setzen Sie sich bei Interesse mit uns in Verbindung!



Veranstaltungsmeldungen für 2026

Liebe Organisatoren und Veranstalter, sehr geehrte Damen und Herren, um alle Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal bestmöglich bewerben zu können, brauchen wir Ihre Hilfe und gute Zuarbeiten.

Wir bitten um Mitteilung aller geplanten, öffentlichen Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal für das Jahr 2026 mit genauer Bezeichnung der Veranstaltung, Datum, Zeit, Ort und ggf. entsprechendem Bildmaterial, welches auch im Internet veröffentlicht werden darf.

Die Termine werden auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal eingepflegt und ggf. im Amtsblatt veröffentlicht.

Informationen und entsprechendes Bildmaterial schicken Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Kontakt:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Hauptamt

Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Tel.: 03723 402140

Informationen zu aktuellen Ausschreibungen

Ausschreibungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal nach VOB/A finden Sie jederzeit auf www.hohenstein-ernstthal.de oder www.evergabe.de.

Buchen Sie Ihren Termin im Bürgerbüro ab sofort auch online



Sprechstunde der Schiedsstelle

Die regelmäßigen Sprechstunden des Friedensrichters finden wie folgt statt:

Letzter Donnerstag im Monat von 16:00 – 18:00 Uhr, im Rathaus, Altmarkt 41

Um telefonische Anmeldung unter Tel. 03723 402-111 oder -112 wird gebeten.

Notruf und Bereitschaftsdienste

Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405

Internet: www.rzv-glauchau.de

Abwasser

Havarietelefon 24h: 0172 3578636

MITNETZ STROM

Störungsrufnummer 24h: 0800 230 50 70 (kostenfrei)

Störungsmeldung online: www.stromausfall.de

Informationen über aktuelle oder geplante Störungen:

www.mitnetz-strom.de/stromausfall

Impressum

Herausgeber:	Stadtverwaltung, 09337 Hohenstein-Er. Altmarkt 41, Tel.: 03723 4020
Verantwortlich für den amtlichen Teil:	Oberbürgermeister Lars Kluge
Verantwortlich für d. jeweiligen nichtamtlichen Teil:	Auftraggeber/Verfasser
Redaktion:	Hauptamt Sandra Müller Tel.: 03723 402111
Verlag, Satz und Anzeigen:	Kontur Design Tel.: 03723 416070
Druck:	Mugler Masterpack GmbH Tel.: 03723 49910
Vertrieb:	Verlag Anzeigenblätter GmbH Tel.: 0800 101 4087

Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.300 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am 4. Mai 2026
Texte werden bis spätestens 13. April 2026 entgegengenommen.

Alle Zuarbeiten für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt wird mit dem Verteiler des Blick zugestellt. Sollten Sie einige Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Blick unter der Servicrufnummer: 0800 1014087 oder bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Müller, unter Tel.: 03723 402 111.

Die Amtsblätter liegen zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
- Tankstelle ELAN, Dresdner Str. 106
- Baumschule HOT, Im Viertel 1

Weitere Auslagestellen sind zudem die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/de/leben-und-wohnen/amtsblatt/ abrufbar ist.

Hinweise der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal zu den Öffnungszeiten

Am Ostersonntag, den 04.04.2026 und am Samstag, den 02.05.2026 bleiben das Bürgerbüro und die Stadtinformation geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Sprechstunde der Bürgerpolizisten in Hohenstein-Ernstthal

Im Polizeistandort Hohenstein-Ernstthal, Schillerstraße 7A, findet ab sofort **donnerstags in der ungeraden Kalenderwoche, in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr**, eine Sprechstunde der Bürgerpolizisten statt.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Glauchau unter Tel.: 03763 640 oder nutzen Sie den Notruf 110.

Bekanntmachung Fundbüro

Folgende Fundsachen sind im Fundbüro im Januar und Februar abgegeben worden:

1	Toyota Autoschlüssel mit kleiner schwarzer Tasche	Januar 2026
1	Kinderskizzenzug pinke Schneehose + Jacke dunkelblau	Januar 2026
1	Schlüssel mit gelben Schlüsselband + kleiner schwarzer Anhänger	Januar 2026
2	Schlüssel	Januar 2026
1	Inear-Case weiß	Januar 2026
1	Schlüssel mit rotem Band und Anhänger	Januar 2026
1	Schneerutscher (Po-Rutscher)	Februar 2026
1	In-ear Kopfhörer	Februar 2026

Erläuterungen:

Gefundene Gegenstände können beim Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal abgegeben werden. Dort werden diese registriert und für den Zeitraum von sechs Monaten (nach Veröffentlichung der Bekanntmachung) aufbewahrt. Meldet sich der Besitzer innerhalb dieses Zeitraumes nicht, wird der Gegenstand anderweitig verwertet.

Der Finder hat Anspruch auf Finderlohn sowie Auslagenersatz, welche vom Besitzer der Fundsache zu zahlen sind.

Hohenstein-Ernstthal, 01. April 2026

Richter
Leiter Bürgerbüro

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Hohenstein-Ernstthal			
alle Straßen	mittwochs, gerade KW	dienstags, gerade KW	freitags, gerade KW
OT Wüstenbrand			
alle Straßen	montags, ungerade KW	dienstags, gerade KW	mittwochs, ungerade KW

Weitere Termine Gelbe Tonne

Am Bahnhof 3, Oststraße (GWG*), Ringstraße (GWG), Sonnenstraße (GWG), Südstraße (GWG), Turnerstraße (GWG) (* Großwohngebiet)

► **mittwochs, ungerade KW und dienstags, gerade KW**

Die aktuellen Tourenpläne finden Sie auch unter dem Link:

<https://www.landkreis-zwickau.de/Tourenplan/tourenplan.aspx>

Infotelefon Amt für Abfallwirtschaft Landkreis Zwickau: 0375 4402-26600

Neueröffnung Wertstoffhof an der Goldbachstraße 14 ab 01.04.2026



Foto: Remondis

Die REMONDIS-Mittelsachsen GmbH mit Sitz in Mühlau hat sich dazu entschlossen, den Wertstoffhof an der Goldbachstraße weiterzuführen. Was die Abfälle angeht, bleibt alles beim Alten – die Bürger können weiterhin ihren Grünschnitt, Sperrmüll, Holz, Dachpappe und vieles mehr kostenpflichtig abgeben. REMONDIS möchte die Öffnungszeiten ein wenig bürgerfreundlicher gestalten, sodass der Wertstoffhof auch samstags von 09:00 – 13:00 Uhr geöffnet sein wird.

Weiterführende Informationen über mögliche Abfallarten und Öffnungszeiten erhalten Sie im Internet unter www.remondis-mittelsachsen.de oder gern auch telefonisch unter der Rufnummer 03723 20740010.

VERANSTALTUNGEN DES ADAC SACHSEN E.V.

SACHSENRING 2026

EURO MOTO (VORMALS IDM)	08.05. - 10.05.2026
MOTORRAD GRAND PRIX	10.07. - 12.07.2026
DTM	11.09. - 13.09.2026

WIR WÜNSCHEN ALLEN VIEL SPASS UND ERFOLG BEI DIESEN VERANSTALTUNGEN.

SG Öffentl. Ordnung und Sicherheit
Stadtkreis Hohenstein-Ernstthal

BITTE BEACHTEN

WIR BITTEN ALLE INTERESSENTEN, DIE ZU DIESEN VERANSTALTUNGEN EINEN CAMPINGPLATZ, EINEN IMBISS O.Ä. BETREIBEN SOWIE EINE ÖFFENTLICHE VERANSTALTUNG IM STADTGEBIET HIN DURCHFÜHREN WOLLEN, FOLGENDES ZU BEACHTEN:

DIE ENTSPRECHENDEN FORMULARE FINDEN SIE AUF UNSERER WEBSITE. DIESE SIND MINDESTENS 6 WOCHEN VOR DER VERANSTALTUNG IM ORDNUNGSAMT EINZUREICHEN. SIE KÖNNEN PER POST ODER E-MAIL VERSENDET WERDEN.

STADTVERWALTUNG HOHENSTEIN-ERNSTTHAL
SG ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT
ALTMARKT 41
89337 HOHENSTEIN-ERNSTTHAL
ÖFFENTLICHE ORDNUNGSAMT Hohenstein-Ernstthal



Fachpraxis
Podologie Resch
privat und alle Kassen
Inh. Gabriele Resch
Tel: 03723 748 60 74
mobil: 0162 13 65 424

*Ich wünsche Ihnen
ein frohes Osterfest*
Ihre
Gabriele Resch

Hofer Str. 221
09353 Oberlungwitz



WG HOT
Wohnungsgesellschaft
Hohenstein-Ernstthal

Frohe Ostern

**Der Frühling ist die perfekte Zeit
für einen Neuanfang.**

Entdecken Sie unsere attraktiven Wohnungen:

- ✓ modern & stylisch
- ✓ faire Mietpreise & kautionsfrei
- ✓ angenehme Nachbarschaft

Ihr neues Zuhause wartet schon!

Jetzt Besichtigung vereinbaren!
www.wg-hot.de
info@wg-hot.de
03723/ 4973 0



Wir wünschen Ihnen frohe Ostern!



RSP
KAROSSERIE- UND
LACKIERZENTRUM

AUTOHAUS AM SACHSENRING
PKW und Nutzfahrzeuge

Ein Unternehmen der
R.S.P. Autohandel und Service GmbH

Karosserie- und Lackierzentrum

Reparatur von Unfall-, Lack- u.
Glasschäden für alle Marken.

Autohaus am Sachsenring
Goldbachstraße 19B | 09353 Oberlungwitz
Telefon 03723 4192-0
www.rsp-opel.de
service.sachsenring@rsp-opel.de

Öffnungszeiten
Service: Mo - Fr 7 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr
Verkauf: Mo - Fr 9 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr



FERIEN IM AWO JUGENDHAUS "OFF IS"

LET'S DO IT

UNSERE SITZECKE SOLL SCHÖNER WERDEN

UNSERE GRILL- UND CHILL AREA
BRAUCHT DRINGEND EINE
AUFRISCHUNG.
WIR WOLLEN GEMEINSAM EINEN
GROSSARTIGEN SITZBEREICH
SCHAFEN, AN DEM SICH JEDER
WOHLFÜHLT.

Start: ab Dienstag, 07.04.2026
10.30 Uhr

Wenn du mitmachen willst, komm einfach vorbei.
Zieh alte Sachen an, die schmutzig werden können.

FERIENÖFFNUNGSZEIT: MO - FR VON 10.00 UHR - 16.30 UHR

Instagram: [AWO_JUGENDHAUS.OFF.IS](https://www.instagram.com/AWO_JUGENDHAUS.OFF.IS)

Schillerstraße 9
09337 Hohenstein-Ernstthal

Tel. 03723/ 41 12 69
Mobil: 0176 / 7201 71 80



Ein Winterferienbericht vom Hort „Little Foot“ der Diesterweg-Grundschule

In diesem Jahr starteten wir unsere Winterferien im Hort direkt mit einem absoluten Highlight, dem Schlittschuhlaufen in der Eissporthalle. Ein tolles Erlebnis für unsere Hortkinder, welche sich super schlugen.

Für das leibliche Wohl sorgten wir am Dienstag mit unserem Pizzatag. Jedes Kind half bei der Zubereitung und alle durften natürlich ihre eigene Pizza belegen.

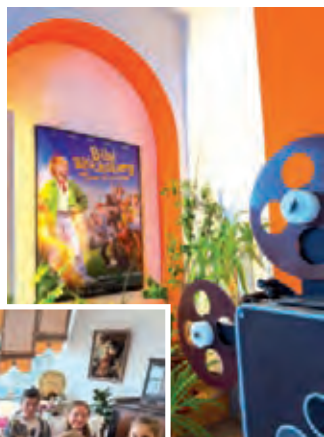
Am Mittwoch und Donnerstag war Kreativität gefragt. Die Klassen 1 und 2 fertigten tolle Stick- und Flechtbilder an, während die Klassen 3 und 4 schicke Armbänder flochten. Mit den Ergebnissen konnten alle Kinder sehr zufrieden sein.

Die Woche ließen wir am Freitag mit unserem Fledermaustag entspannt ausklingen.

Unsere 2. Ferienwoche startete am Rosenmontag mit dem Besuch im Pflegeheim Wüstenbrand. Unsere Hortkinder zauberten den Bewohnern ein breites Lächeln ins Gesicht. Wir tanzten, sangen und kamen so richtig in Faschingsstimmung. Währenddessen liefen im Hort die Vorbereitungen für den Faschingsdienstag. In vier Stationen aufgeteilt, erlebten die Kinder am Dienstag eine tolle Faschingsfete. Es wurde Karaoke gesungen, getanzt, lustige Fashingspiele gespielt und natürlich durfte eine Fotostation nicht fehlen. Für das leibliche Wohl war mit Pfannkuchen – gesponsert von der Bäckerei Pönisch – und Fassbrause gesorgt. Am Mittwoch statteten wir dem Kino „Capitol“ in Hohenstein-Ernstthal einen Besuch ab. Bei Popcorn schauten wir uns den Film „Bibi Blocksberg“ an.

Abgerundet wurde die Woche durch unseren Kegel- und Sportspieletag. Neben Kegeln probierten sich die Kinder auch an „Wintersportspielen“ wie Skispringen, Shorttrack oder Riesenslalom aus. Diese empfanden wir so gut es ging in der Turnhalle nach. Bei verschiedenen Regelspielen genossen wir am Freitag noch einmal den letzten Ferientag. Wir hatten – wie so oft – eine gelungene Ferienzeit.

Jim Eichhorn

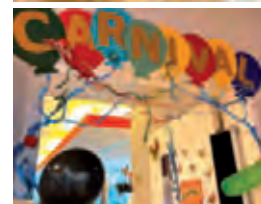


Neuigkeiten aus der Fremdsprachen-Kita „Little Foot“ Wüstenbrand

Helau und Alaaf in der Kita Little Foot – In unserer Kita wurde es kunterbunt!

Wo sonst gespielt wird, tanzten plötzlich kleine Prinzessinnen, glitzernde Feen schwebten vorbei, mutige Ritter zogen stolz durch die Räume und sogar fröhliche Drachen waren mit dabei. In der Kinderdisco wackelten Füße, klatschten Hände und überall hörte man fröhliches Lachen. Zwischen Tanzen und Toben stärkten sich die kleinen Faschingsfans mit leckeren Snacks und bunten Drinks. Bei lustigen, farbenfrohen Spielen wurde gehüpft, gelacht und gemeinsam jede Menge Spaß erlebt.

Ein ganz besonderes Highlight war unsere liebevoll gestaltete Fotoecke, in der die tollen Kostüme festgehalten wurden – für schöne Erinnerungen, die noch lange bleiben. Ein Faschingsfest voller Fantasie, Lachen und leuchtender Kinderaugen, das allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Kleiner Ausflug, große Freude

– Die Butterflies unterwegs

Unsere Vorschulgruppe „Butterflies“ erlebte kürzlich einen ganz besonderen Ausflug nach Hohenstein-Ernstthal. Ziel war der B2BA Clothing Shop, wo die Kinder einen spannenden Einblick in die Welt des Textildrucks bekamen. Mit großer Neugier beobachteten die Vorschüler, wie ihre Namen zunächst am Computer gestaltet und anschließend auf ein Tuch übertragen wurden. Das Highlight: Jedes Kind durfte selbst mithelfen und sein eigenes Tuch mit dem eigenen Namen beplottern.

So entstand für jedes Kind ein ganz persönliches Geschenk für die Zuckertüte – selbst gemacht und mit viel Stolz präsentiert.

Nebenbei lernten die Kinder spielerisch, wie aus einer Idee am Computer ein fertiges Produkt entsteht. Der kreative Ausflug hat den „Butterflies“ viel Freude bereitet und wird ihnen sicher noch lange in schöner Erinnerung bleiben.

Eure Kita Little Foot



Kurzbericht über die 14. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am 16.12.2025

Es waren 7 Ortschaftsräte und Frau Schubert von der Verwaltung anwesend. Ortsvorsteher Andreas Küttner leitete die Sitzung.

Informationen des Ortsvorstehers

Herr Küttner informiert über Themen der nächsten Stadtratssitzung. Unter anderem wird die Bestimmung des Termins der Oberbürgermeisterwahl bekannt gegeben. Der erste Wahlgang findet am 06.09.2026, ein möglicher zweiter Wahlgang am 27.09.2026 statt.

Des Weiteren wird über eine außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 250.000 Euro für die Sanierung des Feuerwehrgerätehauses im Hüttengrund informiert. Für die Maßnahme wird ein Fördermittelbescheid des Landkreises Zwickau in Höhe von 72.000 Euro erwartet. Der Eigenanteil der Stadt beträgt 178.000 Euro. Darüber hinaus informiert der Ortsvorsteher über eine Interessenbekundung zur Teilnahme am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ gemäß Vorlage 4/15/2025. Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass in der Jahn-Turnhalle seit vielen Jahren Sanierungs- und Verbesserungsbedarf besteht, insbesondere in den Umkleebereichen sowie im Sanitärtrakt.

Herr Küttner weist auf das Senioren-Café am 16.12.2025 im Rathaus Wüstenbrand hin. Das erste Treffen wurde sehr gut angenommen. Mit dem nun geplanten zweiten, weihnachtlich gestalteten Senioren-Café wird auf eine Fortführung gehofft. Diese Nachmittage sollen künftig in einem regelmäßigen, an den Jahreszeiten orientierten Turnus, stattfinden. Weiterhin wird informiert, dass am 10.01.2026 die Sternsinger um 15:30 Uhr das Rathaus in Wüstenbrand besuchen.

Ebenfalls am 10.01.2026 findet das Winterfeuer an der Freiwilligen Feuerwehr in Wüstenbrand statt. Die Veranstaltung wird von der Ortsfeuerwehr sowie der Ortsgruppe des DRK Wüstenbrand organisiert.

Anfragen der Ortschaftsräte und Bürger

OR Herr Vogel erkundigt sich nach der Tätigkeit des Bauhofes. Er führt aus, dass die Hauptstraßen in Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand durch den Bauhof gekehrt worden seien, fragt jedoch nach, weshalb das auf den Nebenstraßen nicht erfolgt ist. OV Herr Küttner erklärt dazu, dass er diese Anfrage mitnehme und in der nächsten Sitzung klären werde. Gleichzeitig weist er darauf hin, dass auch die jeweiligen Grundstückseigentümer verpflichtet sind, regelmäßig für die Sauberkeit der angrenzenden Bereiche zu sorgen.

OR Herr Löttsch fragt nach dem aktuellen Sachstand zum Landwarenhaus. OV Herr Küttner teilt mit, dass sich der Stand der Dinge seit der letzten Sitzung nicht verändert habe. Die erforderlichen Baugenehmigungen sind erteilt worden, jedoch sind bislang keine Maßnahmen erfolgt. Der Eigentümer sei weiterhin aufgefordert, tätig zu werden. Dies erfolge gegebenenfalls auch unter Androhung, beziehungsweise Festsetzung, von Zwangsgeld.

Eine weitere Anfrage von OR Herrn Löttsch betrifft den Glasfaserausbau in Wüstenbrand. Er berichtet, dass Bürgerinnen und Bürger Schreiben von der Deutschen Glasfaser erhalten hätten, in denen mitgeteilt wurde, dass kein Glasfaserausbau erfolgen wird und fragt nach der Richtigkeit dieser Aussage. OV Herr Küttner bestätigt dies und erklärt, dass die erforderliche Mindestbeteiligung von 33% nicht erreicht worden ist.

OR Herr Röder erkundigt sich, ob das Bauamt beauftragt werden könne, Informationen zum nächsten Bauabschnitt des Radweges einzuholen. Insbesondere fragt er nach, ob der weitere Ausbau in Richtung Wüstenbrand oder in Richtung Küchwald vorgesehen sei. OV Herr Küttner antwortet, dass der Radweg in beiden Richtungen weitergeführt werden soll. In Richtung Wüstenbrand sei der Ausbau zunächst bis zum Forsthaus Grüna geplant. Weiterhin führt er aus, dass die Anbindung von Wüstenbrand voraussichtlich einen der letzten Bauabschnitte darstellen werde.

Außerdem erkundigt sich OR Herr Röder nach dem aktuellen Stand der geplanten Erweiterung des Gewerbegebietes. Er fragt nach, ob diese weithin im Flächennutzungsplan vorgesehen ist und wie sich die Situation hinsichtlich des Oberflächenwassers darstellt.

OV Herr Küttner erläutert dazu, dass das erforderliche Gutachten zum Oberflächenwasser bislang noch nicht bei der Stadt eingegangen ist. Die finanziellen Mittel hierfür wurden allerdings bereitgestellt. Ohne Vorliegen dieses Gutachtens können derzeit keine weiteren Schritte unternommen werden.

Herr Schrapf weist darauf hin, dass die Autobahnbrücke in Wüstenbrand mit Schmierereien versehen ist. Er erkundigt sich, welche Möglichkeiten es gibt, dagegen vorzugehen. OV Herr Küttner erklärt hierzu, dass entsprechende Feststellungen an die Stadt Hohenstein-Ernstthal, insbesondere an das Ordnungsamt, gemeldet werden sollen. Grundsätzlich gilt, dass Bürge-

rinnen und Bürger Auffälligkeiten umgehend melden sollen. Gleichzeitig weist er darauf hin, dass die Verfolgung solcher Sachverhalte schwierig ist und dass die Verursacher in der Regel auf frischer Tat angetroffen werden müssen, um eindeutig festgestellt werden zu können.

Beratung zur Verkehrsführung in der Wüstenbrander Schulstraße, Scherfstraße und Waldenburger Straße

OV Herr Küttner informiert, dass im Zeitraum vom 08.10.2025 bis 26.10.2025 eine Verkehrszählung durchgeführt wurde. Diese hat ergeben, dass täglich ca. 350 bis 700 Fahrzeuge die genannten Straßen passieren. Der Verkehrsfluss in der Scherfstraße und der Waldenburger Straße stellt sich dabei insgesamt relativ ausgeglichen dar. Die zuvor geäußerte Vermutung eines deutlich höheren Verkehrsaufkommens in Richtung Scherfstraße hat sich durch die Ergebnisse der Verkehrszählung nicht bestätigt.

Im weiteren Verfahren sollen die Verkehrspolizei sowie die regionalen Busunternehmen, welches die Linie 1 durchführt, zu der Thematik eine Stellungnahme abgeben.

OR Herr Röder führt aus, dass es bei der geplanten Änderung um die Anpassung der Vorfahrtsregelung gehe, welche aus Gründen der Verkehrssicherheit erforderlich sei.

OV Herr Küttner ergänzt, dass das Landesamt für Straßenbau und Verkehr auf Gefährdungen hinweist, die mit einer Änderung der Vorfahrtsregelung verbunden sein können, die im weiteren Verfahren zu berücksichtigen sind. Der Ortschaftsrat spricht sich einstimmig dafür aus, die Verkehrsführung zu ändern und die Vorfahrtsregelung entsprechend anzupassen.

Informationen zu Bauvorhaben im Ortsteil

OV Herr Küttner informiert über das Bauvorhaben Jahnturnhalle in Wüstenbrand.

In diesem Zusammenhang wird über eine Interessenbekundung zur Teilnahme am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ gemäß Vorlage 14/15/2025 informiert. Der Einsendeschluss für die Interessenbekundung ist der 15.01.2026. Es wird darauf hingewiesen, dass Fördermittel in Aussicht stehen.

Weiterhin wird mitgeteilt, dass die Vorlage bereits im Technischen Ausschuss sowie im Verwaltungsausschuss beraten und befürwortet wurde. Die Maßnahme ist im mittelfristigen Haushalt eingeplant.

Die Jahnturnhalle wird derzeit als wichtige Einrichtung für den Schulsport, den Vereinssport sowie für sportliche und kulturelle Veranstaltungen genutzt. Im Rahmen des Bauvorhabens wird insbesondere auf einen barrierefreien Zugang Wert gelegt. Der Denkmalschutz wird bei der weiteren Planung berücksichtigt. Abschließend wird darauf hingewiesen, dass im Zuge der Sanierung nahezu alle Bauteile betroffen sein werden und es sich hierbei um das nächste größere kommunale Bauvorhaben handelt. Der Ortschaftsrat befürwortet die Bewerbung für das Förderprogramm einstimmig. Herr Küttner nimmt dieses Votum mit in die nächste Stadtratssitzung.

OR Herr Löttsch erkundigt sich, ob die Förderung unabhängig von anderen Fördermitteln ist.

OV Herr Küttner führt aus, dass dies der Fall sei, da es sich um eine Sportstättenförderung handelt.

Des Weiteren informiert Herr Küttner, dass die Stadt Hohenstein-Ernstthal – wie bereits 2019 im Ortschaftsrat vorgestellt – anstrebt, das Gleisdreieck zukünftig als Gewerbefläche in einem überarbeiteten Flächennutzungsplan auszuweisen.

Andreas Küttner
Ortsvorsteher

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)



Hermine Franke	101
Alice Arnold	95
Marianne Helm	95
Barbara Grosch	80
Frank Pinkert	75
Ilona Harz	75

Kurzbericht über die 15. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am 02.02.2026

Es waren 6 Ortschaftsräte anwesend.
Ortsvorsteher Andreas Küttner leitete die Sitzung.

Informationen des Ortsvorstehers

Herr Küttner informiert, dass auf der Homepage der Stadt sowie im Amtsblatt neue Formulare für Bürgervorschläge zum Bürgerhaushalt veröffentlicht wurden.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass der Bürgervorschlag zum Naturlehrpfad am Feuerwehrteich bei günstiger Witterung zeitnah umgesetzt wird. Die erforderlichen Materialien liegen bereits vollständig beim Stadtbauhof. Informiert wird zudem darüber, dass für ortsansässige Gewerbetreibende seit dem Jahr 2020 keine Sondernutzungsgebühren für Werbeträger, Waren- auslagen und Warenstände erhoben werden. Die Aussetzung der Gebühren soll durch einen geplanten Beschluss des Stadtrates auch in diesem Jahr beibehalten werden.

Der Ortsvorsteher Herr Küttner informiert weiter über den Wirtschaftsplan zum städtischen Waldbesitz. Insgesamt befinden sich 67 h Waldflächen im Eigentum der Stadt. Ziel ist der Erhalt gesunder Wald- und Erholungsflächen. Außerdem wird über den aktuellen Stand der Sanierung des Berggasthauses gesprochen. Derzeit erfolgt die Vergabe der Küchenausstattung.

Eine weitere Information betrifft verschiedene Veranstaltungen in Wüstenbrand. Im Wüstenbrander Rathaus fand ein Seniorenkaffee statt, welches sehr gut besucht war.

Am 11.01.2026 waren die Sternsinger zu Gast in Wüstenbrand.

Am selben Tag führte die Freiwillige Feuerwehr Wüstenbrand gemeinsam mit der DRK-Ortsgruppe das Winterfeuer durch. Dabei konnte ein Erlös von rund 1.100 Euro erzielt und an den Verein Lukas Stern e.V. übergeben werden.

Die Einwohnerversammlung findet am 05.02.2026 um 18:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal statt. OV Herr Küttner weist darauf hin, dass diese eine gute Gelegenheit für Bürgerinnen und Bürger sowie Interessierte darstellt, Informationen zu aktuellen und anstehenden Themen der Stadt zu erhalten.

Anfragen der Ortschaftsräte und Bürger

OR Herr Röder erkundigt sich nach dem Stand des Projektes Naturlehrpfad aus dem Bürgerhaushalt. Er fragt, wie das Projekt konkret ausgestaltet werden soll. OV Herr Küttner erläutert, dass die Umsetzung des Projektes durch das Amt Liegenschaften, das Bauamt sowie den Bauhof erfolgen soll. Bei der Fläche handelt es sich um eine naturnahe Umgebung, in der vier Informationstafeln aufgestellt werden sollen, welche die jeweils vorhandenen Naturgegebenheiten erläutern. OR Herr Röder merkt an, dass über den Forst möglicherweise weitere kleinere Projekte ergänzt werden könnten.

OR Frau Schrapf erkundigt sich nach den Gründen für die Fällung der japanischen Kirschbäume. OV Herr Küttner erklärt, dass ihm hierzu derzeit keine Informationen vorliegen. Da es sich vermutlich um städtische Bäume handelt, nimmt er die Anfrage auf und wird diese in die nächste Beratung einbringen. Weiterhin informiert OR Herr Röder über seinen Besuch bei einem Fußballturnier und spricht in diesem Zusammenhang dem Wüstenbrander SV Anerkennung für die sehr gute Nachwuchsarbeit aus. Herr Steidl ergänzt, dass der Sportverein in Wüstenbrand rund 480 Mitglieder zählt und die geleistete Arbeit der Verantwortlichen, Trainer und Organisatoren insgesamt sehr positiv zu bewerten ist.

Der OV Herr Küttner weist darauf hin, dass im Rahmen der Planung für die anstehende Sanierung der Turnhalle bereits deutlich geworden sei, wie umfangreich die Aktivitäten des Sportvereins sind. In diesem Zusammenhang musste seitens der Stadt eine Zusammenstellung der Nutzungen und Abläufe erfolgen, wodurch das große Engagement im Verein nochmals sichtbar wurde.

OR Herr Vogel erkundigt sich nach der Situation des Fußweges am Landwarenhaus. Ihm ist bewusst, dass die Stadt für die Reinigung und Sicherung des Fußweges grundsätzlich nicht zuständig ist. Er weist jedoch darauf hin, dass der Zustand des Fußweges insbesondere bei Witterungseinflüssen wie Glätte oder Tauwetter sehr problematisch ist und dies auch zu einer Kostenproblematik für die Stadt führen könne. OV Herr Küttner erläutert dazu, dass grundsätzlich jeder Grundstückseigentümer verpflichtet ist, für die Sicherheit der angrenzenden Wege zu sorgen und bei Nichterfüllung dieser Pflicht auch angemahnt wird. Im konkreten Fall des Landwarenhauses komme der Eigentümer seinen Verpflichtungen derzeit nicht nach. Zudem gestalte sich aktuell die Kommunikation mit dem Eigentümer eher schwierig. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass die Stadt in diesem Fall gezwungen ist, eine Ersatzvornahme durchzuführen, die dem Eigentümer in Rechnung gestellt wird, da dieser seinen Pflichten nicht nachkommt.

Weiterhin informiert OV Herr Küttner, dass Frau Höller, Sachgebietsleiterin

Tiefbau, zur nächsten Ortschaftsratssitzung im März eingeladen ist. In dieser Sitzung sollen der aktuelle Stand sowie weitere Informationen zum geplanten Straßenausbau der Oberlungwitzter Straße vorgestellt werden. Die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner sollen durch das Bauamt hierzu eingeladen werden.

Bauvorhaben

Es wird über den Stand zur Turnhalle informiert. Die Projektskizze für das Förderprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ wurde fristgerecht zum 15.01.2026 eingereicht. Die Zusammenstellung der erforderlichen Unterlagen stellte für die Kommune einen hohen Aufwand dar. Die Stadt befindet sich in der ersten Bewerberphase. Die Chancen auf eine Berücksichtigung werden als nicht schlecht eingeschätzt, da es sich um ein Bestandsgebäude handelt, welches vielfältig genutzt wird. Dazu zählen u. a. der Vereinssport, der Schulsport, die Nutzung durch die Kindergärten, für kulturelle Veranstaltungen, Schulanfänge sowie die Durchführung von Wahlen.

Außerdem erläutert OV Herr Küttner die geplanten Änderungen im Bereich der Vorfahrt an der Waldenburger Straße. Das Straßenverkehrsamt wartet derzeit noch auf die Stellungnahme der Verkehrspolizei. Die Stellungnahme des Busunternehmens liegt bereits vor und wurde in der letzten Sitzung thematisiert. Das Landesamt für Straßen und Verkehr fordert für das weitere Verfahren die vollständigen Unterlagen, auf deren Grundlage eine entsprechende Abwägung erfolgen soll. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Umsetzung voraussichtlich nicht allein durch zusätzliche Beschilderung erfolgen kann, sondern eine komplette Neumarkierung der Fahrbahn erforderlich sein wird.

OV Herr Küttner informiert über ein weiteres Bauvorhaben zur Erweiterung von Stellflächen an der Oberlungwitzter Straße. Der entsprechende Bauantrag wurde gestellt und liegt derzeit beim Bauordnungsamt zur Prüfung vor.

Weiterhin wird über die Sanierung der Bahnbrücke, Brückenstraße, informiert. Für die Bauarbeiten ist eine Vollsperrung im Zeitraum vom 13.04.2026 bis 23.06.2026 vorgesehen.

Andreas Küttner
Ortsvorsteher

Informationen der Ortschaftsverwaltung

Sitzungstermin Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am **20.04.2026, 19:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Öffnungszeiten des Rathauses Wüstenbrand und Sprechzeiten des Ortsvorstehers Andreas Küttner

Donnerstags, 14:00 – 17:30 Uhr und nach Vereinbarung.
Tel. Kontakt Ortschaftsverwaltung: 03723 711318

Öffnungszeiten Bürgerbüro Wüstenbrand

Die Außenstelle des Bürgerbüros ist donnerstags von 14:00 bis 17:30 Uhr geöffnet.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt wird mit dem Verteiler des Blick zugestellt. Sollten Sie einige Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Blick unter der Servicrufnummer: 0800 1014087 oder bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Müller, unter Tel.: 03723 402 111.

Die Amtsblätter liegen in Wüstenbrand zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand während der regulären Öffnungszeiten

NEU! Zeitungsbox an der Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand
Hier kann das aktuelle Amtsblatt unabhängig der Öffnungszeiten entnommen werden.

Weitere Auslagestellen sind zudem die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/de/leben-und-wohnen/amtsblatt/ abrufbar ist.

Der RO-WE-HE feierte zu verschiedenen Musicals

Foto: Verein



Es war einmal... Die fünfte Jahreszeit ist nun auch beim RO-WE-HE zu Ende gegangen. Unter dem Motto „Vom Broadway bis West End. Wir feiern groß, Fasching in Hohenstein, das wird Grandios!“ wurde eine einzigartige Faschingssause gefeiert. Allein die Atmosphäre im wunderbar geschmückten Schützenhaus war für die zahlreich gekommenen

Faschingsfreunde eine Augenweide. Aber von Anfang an. Am Freitag, dem 13. Februar 2026 fand der diesjährige Männerballettcontest statt. Diesmal begrüßte der RO-WE-HE elf befreundete Männerballettteams. Ein ausverkauftes Schützenhaus, faszinierende Auftritte und eine gigantische Show – das waren die Zutaten für einen wieder einmal unvergesslichen Abend. Heiße Hüftschwünge, geschmeidige Hebefiguren und viel Eleganz brachten den Saal zum Beben. Jedes Team gab sein Bestes. Nach Meinung der Jury legten die Männer aus Penig die beste Performance an den Tag und holten sich den Titel. Den silbernen Rang erkämpfte sich die Crotendorfer Faschingsgesellschaft. Den dritten Platz vergab die Jury an die Vorjahrsieger aus Hermsdorf. Damit aber nicht genug. Den Staffelfstab zur Kronkorken-Sammelaktion übernahmen damit unsere Faschingsfreunde aus Penig. Sie treten dabei ein schweres Erbe an. Die Vorjahressieger sammelten ganze 12 Tonnen Kronkorken. Der Erlös ging wieder an die Darmkrebshilfe. Egal welcher Faschingsverein, in dieser Sache sind sich alle einig: Die Hilfe muss weitergehen!

Deshalb der Aufruf: „Sammelt weiter, es ist für einen guten Zweck!“ „Vom Broadway bis West End. Wir feiern groß, Fasching in Hohenstein, das wird Grandios!“, so lautete das diesjährige Motto des RO-WE-HE zur 51. Saison. Dass es nicht nur ein 0-8-15-Motto war, stellten die Hohensteiner Narren eindrucksvoll unter Beweis. Die Begrüßung durch Prinz Julian und seiner Prinzessin Josie heizte schon früh die Stimmung an. Dann spielte der RO-WE-HE seine Stärke aus. Mit ihrem Programm brachten sie die Halle zum Staunen und stellten klar, dass sich das Schützenhaus auch in diesem Jahr zum Feiern einstellen sollte.

Egal ob Sketchvorführungen, Büttenrede oder die einzelnen Taneinlagen, die Gäste waren begeistert und quittierten dem RO-WE-HE dies mit viel Applaus. Das DJ-Team von Hafer und Ede sorgte anschließend für die musikalische Unterhaltung. Eine prall gefüllte Tanzfläche zeugte von perfekter Partylaune und es wurde bis spät in die Nacht hinein gefeiert. Bereits am Sonntag, dem 8. Februar 2026 feierten wir zusammen mit Hoppehase Hans unseren traditionellen Kinderfasching. Über 200 Kinder mit ihren Eltern waren gekommen und feierten die 5. Jahreszeit. Wir hoffen, es hat allen großen und kleinen Gästen Spaß gemacht und freuen uns schon auf die nächste Feier im kommenden Jahr mit Euch. Wir möchten uns bedanken bei allen Helfern, Mitwirkenden, Firmen, den Mitgliedern des Faschingsvereines RO-WE-HE sowie unseren Gästen für diese unvergessliche Saison.

Bis dahin verbleiben wir mit einem einfachen Traat Veeder.

*Euer Team vom RO-WE-HE
der etwas andere Verein*



Senioren- und Familienservice
Die gute Seele GmbH
09212 Limbach-Oberfrohna | Albert-Einsteinstr. 24/26



**Irren Sie
nicht länger, ...**

**in Stadt und Land
von A bis Z aus einer Hand**

**Alltagsbetreuung
von Antragsstellung über Hauswirtschaft
bis hin zur Zimmerpflanzenpflege**

03722 69 86 703 info@die-gute-seele.net www.die-gute-seele.net

**Wir wünschen Allen
ein frohes Osterfest.**



Neues aus dem Vereinsgeschehen des KSV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal

Verstärkung gesucht!

Die Herren des KSV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal suchen ab sofort aktive Kegelsportler, die sich einer neuen Herausforderung stellen wollen. Da zum Ende der aktuellen Saison mit Dwayne Grimm und Kai Kretzschmann zwei Leistungsträger den Verein verlassen werden, benötigt man dringend personellen Zuwachs, um auch in der Spielserie 2026/27 konkurrenzfähig zu bleiben. Wie Ihr aus dem Spielbericht erfahren könnt, wird das Team um Mannschaftskapitän Andreas Weise nächstes Jahr vielleicht sogar in der zweithöchsten Spielklasse ganz Sachsens kegeln, die höchste Spielklasse des Bezirks Chemnitz ist Tatsache.

Wenn Du also das Team und die Kegelbahn in Hohenstein-Ernstthal kennenlernen willst, dann melde Dich unter KSV-Sachsenring-Hohenstein-Ernstthal@gmx.de oder komm' einfach donnerstags in der Zeit von 16:00 bis 19:00 Uhr auf der Kegelbahn im HOT-Sportzentrum, Logenstraße 2b, vorbei!

1. Herren-Bezirksliga – Karl-May-Städter erreichen ihr Saisonziel vorzeitig

Am Sonntag, dem 08.03.2026, kam es am vorletzten Spieltag für das Sachsenring-Team zum Spitzenspiel im HOT-Sportzentrum. In der Partie KSV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal versus SV Saxonia Bernsbach traf der Tabellenzweite auf den -ersten. Dabei wollten sich die Hausherren für die Hinspielniederlage, die mit 3:5 Mannschaftspunkten und nur 11 Gesamtholzdifferenz denkbar knapp ausfiel, revanchieren und mit mindestens einem Remis ihr Saisonziel, den 3. Platz, weiter aus eigener Kraft erreichen können.

Dwayne Grimm und Nico Stöver im Startdurchgang überzeugten auf ganzer Linie und legten den Grundstein für ein erfolgreiches Spiel. Dwayne glänzte mit der Tagesbestleistung von 586 Holz und einem 4:0-Erfolg mit 81 Holz Vorsprung. Nico brachte ebenfalls ausgezeichnete 572 Holz zu Fall, musste sich dem Tagesbesten der Gäste, Dirk Klug, nach Satzpunktremis aber mit 9 Holz Rückstand geschlagen geben.

Dem Mittelpaar, Kai Kretzschmann und Robin Vogel, gelang es in Folge den satten Vorsprung von 72 Holz sogar noch auszubauen. Kai obsiegte glatt mit 4:0 und 530:489 Holz. Robin drehte seinen Zweikampf nach 116:155-Holz-Fehlstart im ersten Satz und erkämpfte mit 3:1 und 536:532 den dritten Mannschaftspunkt für sein Team.

Für das Schlusspaar, Daniel Illgen und Andreas Weise, war es nun die Aufgabe das Plus von 117 Gesamtholz nach Möglichkeit nicht mehr deutlich geringer werden zu lassen. Zur Freude der Gastgeber gelang dies und der Vorsprung blieb die ganze Zeit über dreistellig. Daniel unterlag nach Satzpunktgleichstand in einem hochspannenden Duell mit 539:540 Holz. Andreas legte das einzige deutlich verbesserungsfähige Sachsenring-Tagesergebnis auf die Bahn und verlor folgerichtig mit 1,5:2,5 und 508:519 Holz.

Am Ende freuten sich die Hohenstein-Ernstthaler über einen 5:3-Erfolg bei 3271:3166 Gesamtholz. Nachdem man dann die Ergebnisse der anderen Partien des Spieltages erfuhr, stand sogar das vorzeitige Erreichen des Saisonziels fest. Mehr noch hat man es nun in der eigenen Hand sogar den 2. Platz zu sichern, der den Aufstieg in die 2. Verbandsliga Sachsens bedeutete. Grund ist, dass die Saxonia-Kegler aus Bernsbach bereits vorzeitig bekannt gegeben haben, dass sie das Aufstiegsrecht im Falle des Falles nicht wahrnehmen werden. In der Tabelle liegen nun die Karl-May-Städter und die Bernsbacher mit je 14 Punkten vorn, es folgen die SG Dörnthel/Seiffen mit 12 und die SG Reinsdorf/Lok Zwickau mit 10 Zählern. Weiter hinten liegen der CSV Siegmar (8), die SG Wechselburg/Mittweida (8) und die SG Erlbach/Markneukirchen (6).

Am letzten Spieltag (29.03.) treffen die Karl-May-Städter zu Hause auf den Tabellenletzten der SG Erlbach/Markneukirchen. Davor ist am 22.03. spielfrei und man wird sehen, wie die Duelle an diesem Spieltag enden.

Sportlicher Gruß!

Andreas Weise
2. Vorsitzender und Jugendtrainer
des KSV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal

3. KLEIDERBörse

11. April 2026

10-14 Uhr

HOT-Badeland

An der Schwimmhalle 1
Hohenstein-Ernstthal

NEUE LOCATION!

Bringe gut erhaltene Kleidung mit und / oder finde neue Lieblingsstücke!

All day: Kaffee, Kuchen und eure Kleider zum Tauschen!

Nichts zum Tauschen? Kein Problem-Jede(r) ist herzlich eingeladen!



Veranaltende:

stadtkenkmal-hot@wt.t.d



SCHNUPP
HAUS- & GARTENSERVICE

-  **Inh. Janek Schnupp**
-  **Neue Str. 6**
09353 Oberlungwitz
-  **service.schnupp@gmail.com**
-  **0173 5721607**

Leistungen:

- Garten- und Landschaftspflege
- Baumfällung und -pflege
- Haus- und Wohnungsentrümpelung
- Handwerk und Reparaturen
- Hausmeisterarbeiten und Objektservice



Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (Februar 1926) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 76. Jahrgang (1926)

6. April 1926

Ein Waldbrand, der einen größeren Waldbestand vernichtete, entstand am 1. Osterfeiertag mittag zwischen dem „Wind“ und der „Tannmühle“. Den Feuerwehren der Nachbarorte gelang es schließlich, den Brandherd durch Fällen von Bäumen und Ziehen von Gräben einzudämmen. Ueber die näheren Umstände der Entstehung und die Art des vernichteten Baumbestandes konnten wir bis zur Stunde noch nichts in Erfahrung bringen.

07. April 1926

Geschäftliches Das Vergnügungslokal Logenhaus, Hohenstein-Ernstthal, erhält vom 1. Juli ab, wie eine Anzeige besagt, eine neue Direktion, die dem großzügigen Vergnügungslokal eine zeitgemäße Aufmachung verspricht. Das Vergnügungslokal ist jetzt noch wie früher durch seine eigenartige Anlage weitbekannt. Die idyllische Parkanlage mit seinen alten Bäumen wird vom Sächsischen Heimatschutz geschützt. Eine auswärtige Zeitung schrieb, wenn sie Preise zu verteilen hätten, müßte das Logenhaus den ersten Preis erhalten. Die Abhaltung von Festlichkeiten, wie 105er-Fest, Sänger- und andere Kommerse sowie große Festessen von 750 Personen, zeigen die früheren Leistungen. Eine amtliche Feststellung sagt, daß das Logenhaus 1840 Quadratmeter Schankfläche besitzt.

12. April 1926

Die Straßen, Plätze und Anlagen unserer Stadt haben in den letzten Wochen mancherlei Erneuerungen und Verschönerungen erfahren. Den Parkweg – Seidelbergweg – überspannt in seinem oberen Teil die erneuerte Holzbrücke als bequemes Verbindungsmittel zwischen den westlichen und östlichen Teilen der Berganlagen. Schön fügt sie sich zufolge ihrer einfachen Linien und des bodenständigen Materials in die Landschaft ein. Die alte Brücke diente 20 Jahre ihren Zwecken. Der Pleißaer Weg hat neben dem Fahrweg einen neuen Fußweg – links von der Aufstiegrichtung – erhalten, der die Spaziergänger vor dem Zusammentreffen mit dem Autoverkehr bewahrt und sie im Schatten der Bäume auf den Weg führt. An der Ortsgrenze der Stadt haben die Pflasterarbeiten an der Dresdner Straße begonnen, ein Teil dieser Straße hat von der Fabrik Etam ab ein Stück Fußweg erhalten. Leider mußten ihm eine Anzahl Birnbäume, die seit der Erbauung der Straße im Jahr 1822 dort standen, weichen. Die Trinitatiskirche auf dem Neumarkt ist seit kurzem vom Schmuck 20 junger Linden umgeben, die in einigen Jahren sicher den Neumarkt zur Zierde reichen werden. Damit ist endlich ein Gedanke verwirklicht worden, den die hiesige Ortsgruppe des Dürerbundes schon vor 20 Jahren anregte.

Die in der vorigen Woche stattgefundene Erprobung des neuen Gasometers in unserem städtischen Gaswerk durch Preßluft fiel zufriedenstellend aus. In der allernächsten Zeit soll nun der neue Gasbehälter mit Gas befüllt werden.

16. April 1926

Gestern vereinte eine schlichte Feier die Mitglieder des Kollegiums der Altstädter Schule, um das 25jährige Orts- und zugleich Amtsjubiläum des Herrn Lehrers Hugo Müller zu feiern. Herr Müller, dessen Wirken in unserer Stadt an den Kleinsten und

den Größten so außerordentlich segensreich ist, wurde in Mittweida-Markersbach bei Schwarzenberg geboren, besuchte das Seminar in Annaberg und amtierte zuerst, von 1898-1901, an der dreiklassigen Schule zu Rittersgrün. Vom 1. April 1901 an wirkt er an der Altstädter Schule unserer Stadt. Herr Direktor Galster beglückwünschte den Jubilar im Namen der Lehrerschaft aufs herzlichste unter Ueberreichung eines Geschenkes. Wir schließen uns den Wünschen an und hoffen, daß Herr Müller noch lange in völliger Rüstigkeit seines Amtes walten kann zum Wohle der ihm anvertrauten Kinderschar.

24. April 1926

Uns wird geschrieben: „Morgen Sonntag, den 25. April, soll das Kindertagesheim „Schubertstift“ wieder eröffnet werden.“ Seit April 1923 war es geschlossen; die trüben Zeiten hatten damals dazu gezwungen. Die Wiedereröffnung war aber mit großen, unüberwindlich scheinenden Schwierigkeiten verbunden; hauptsächlich kam es darauf an, die inzwischen anderweit vermieteten Räume wieder freizubekommen, was bei der herrschenden Wohnungsnot unendlich schwer war; ferner mußten Geldmittel aufgebracht werden, um die Räume wieder instandzusetzen. Nun ist alles glücklich soweit zum Abschluß gelangt; mit schlichter Feier soll die Anstalt morgen nachmittag 2 Uhr wieder eröffnet werden. Möchte die Arbeit unserer lieben neuen Leiterin, Frl. Hildegard Vogel, viel Freude und den Kindern unserer Stadt viel Segen bringen!

27.04.1926

Heute vor 40 Jahren (3. Osterfeiertag 1886) fand die Grundsteinlegung zum Rathaus der vormaligen Stadt Ernstthal statt, daß ihr letztes städtisches Dienstgebäude sein sollte. Mit dem Abbruch des alten Rathauses verschwand auch die alte Gaststätte „Zur Tanne“ (Ratskeller), deren letzter Pächter Wilhelm Weise war. Die Bauausführung des Rathauses wurde nach einem Entwurf des Baumeisters D. W. Höttsch dem Bauunternehmer Haber übertragen. Bis zum Jahre 1897 behielt es seinen Namen als Rathaus, worauf es am 1. Januar 1898 in „Stadthaus“ umbenannt wurde. Nur die Sparkasse der vereinigten Stadt verblieb bis März 1919 in den Diensträumen, die zu Wohnungen eingerichtet worden sind. Rege Bautätigkeit herrschte überdies vor 40 Jahren in unserer Stadt, u.a. wurden die Wiesengrundstücke der Verbindungsstraße (jetzige Herrmannstraße) mit fünf Wohnhäusern bebaut.

29. April 1926

25. Stiftungsfest des Ortsvereins Hüttengrund in der Hüttenmühle



Drei Minuten Heimatkunde

Die goldene Kugel auf dem Kirchturm

Wenn man in Hohenstein nach oben blickt, sieht man von vielen Stellen aus die goldene Kugel an höchster Stelle des Kirchturmes der Sankt Christophorikirche. Eigentlich ist es keine Kugel. Denn der Turmknopf, so die richtige Bezeichnung, ist höher als breit, ist aus Kupferblech und vergoldet. Den jetzigen inneren und äußeren Zustand erhielt die Turmhaube mit Stern, Wetterfahne und Turmknopf im Jahre 2003. Notwendige Reparaturen wurden ausgeführt und alles wieder vergoldet. In der Kugel befand sich – wie jetzt auch – immer eine Kapsel, in der Besonderes für die Nachwelt aufbewahrt wurde. Urkunden waren darin das Interessanteste. Zuerst waren die Kapseln aus einfachem Blech, Kupfer, spätere aus Platten. Dass alle gewaltigen Temperaturunterschieden ausgesetzt waren und sind, kann man sich vorstellen. So existieren von den ersten beiden Urkunden von 1733 und 1825 „nur“ Abschriften, die 1927 geschrieben wurden. Der Blechbehälter war löcherig geworden und konnte die Dokumente nicht mehr schützen. Auch diese Urkunden, wie alle anderen, wurden immer wieder in die jeweils aktuelle Kapsel eingeschlossen. In der ältesten lesen wir, dass der Turm „ganz von neuen aufgebaut, und Grundstein dazu d. 3. Novembris anno 1729 gelegt worden“.

Am 30. Mai 1733 wurde Knopf und Fahne aufgesetzt. „Die Steine sind in dem nechsten Steinbruch an dem Thurme, im Pfarr-Garten und oben auf dem Berge gebrochen worden.“ Aus anderer Quelle ist bekannt, dass ein alter Junggeselle, Daniel Voigt, die Steine ganz allein auf einem selbst gebauten Wagen herbeigeschafft und aufgeschichtet hat. In der Urkunde werden noch die führenden Männer des Landes, der Stadt und in der Kirchgemeinde genannt. Am Schluss steht:

Soli Deo Gloria. – Cop. C. Theodor Wagner.

Die zweitälteste Urkunde hat Pastor Carl Friedrich Wagner verfasst. Er beschreibt ausführlich die notwendigen Reparaturen und Erneuerungen. Wieder waren Schieferdecker, Zimmermeister, ein Uhrmacher und andere am Kirchengebäude tätig. Beeindruckt zeigt sich der Pastor von den Heimsuchungen, dem Siebenjährigen Krieg, dem Napoleonischen von 1805 bis 1814, den Hungersnöten 1771/72, vom Brandunglück 1786 und vor allem aber von dem ersehnten „edlen Frieden“ von 1815. Bemerkenswert ist, dass der Verfasser dieser Urkunde einen Schreiber hatte, nämlich Daniel Friedrich Clauß, Mädchen-Lehrer.

Wie die erste so existiert auch diese Urkunde nur durch eine Abschrift von I. Dornick aus dem Jahre 1927.

(In der folgenden Fortsetzung spielt eine Zigarre eine Rolle.)

Dieter Krauß

DANKSAGUNG

Nach erfolgter Trauerfeier und Urnenbeisetzung von Herrn

Herbert Herzog

* 08.06.1947 † 13.01.2026

ist es uns ein dringendes Bedürfnis uns auf diesem Weg bei allen ganz herzlich für jegliche Art der Anteilnahme zu bedanken. Neben der Trauer erfüllt es uns mit Stolz, zu wissen und zu sehen, wie viel Menschen meinen lieben Mann und unseren lieben Vater die letzte Ehre erwiesen haben.

In liebevoller Erinnerung
Petra, Kerstin & Yvonne

Hohenstein-Er., im April 2026

BESTATTUNGSDIENST
UWE WERNER



Foto: D. Krauß

Im Museum aufgespürt (120)



Grabstein von Jacob Simon, Ende 17. Jh.

Memoria durabilis ultimo lapide – Im Stein liegt Dauerhaftes. Das Lapidarium der Karl-May-Begegnungsstätte bewahrt regionalhistorisch bedeutsame und ästhetisch herausragende Grabsteine und andere steinerne Zeugnisse aus der Geschichte unserer Stadt. Dazu zählt der Grabstein des Hohensteiner Kauf- und Handelsmanns Jakob Simon (Vater des Johann Simon, der als Gründer von Ernstthal in die Geschichte einging), der im März 1622 in Hohenstein geboren wurde und am Altmarkt 14 wohnte. Betreffender Sohn Johann wurde 1655 in Hohenstein geboren und starb im März 1730 in Zwickau. Jakob Simon (und später sein Sohn) kauften von Graf Christian Ernst und Graf August Ernst von Schönburg-Hinterglauchau mehrere Waldplätze und errichteten dort Bauten für Hohensteiner Bürger (heutiger Standort Lungwitzer Straße), als in deren Heimatstadt die Pest ausgebrochen war. Die Siedlung erhielt wenig später zu Ehren der beiden Grafen den Namen Ernstthal. Jakob Simon starb am 30. März 1687 in Hohenstein und wurde hier begraben. Beim Abriss eines Teils der alten Friedhofsmauer wurde im Jahr 2000 von Michael Oebser die Hälfte des Grabsteins gefunden, diese 2005 restauriert und 2006 im Lapidarium aufgestellt.

An dieser Stelle bringt das Karl-May-Haus regelmäßig ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken des Hohenstein-Ernstthaler Fabulierers Karl May.

Neuigkeiten vom Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.

Donnerstag, den 09. April 2026, 19:00 Uhr Huthaus

Vortrag: „Des Bergmanns Gezähe“ (öffentlich)



Schlägel und Eisen sowie Keilhaue gehören zum Gezähe des Bergmanns

Im Bergbau kamen von alters her, neben den Bekanntesten, Schlägel und Eisen, viele verschiedene, teilweise für die spezielle Verwendung angefertigte „Gezähe“ (Werkzeuge) zum Einsatz. Norbert Schüttler hat uns vor längerer Zeit schon einmal in einem Vortrag Wissen vermittelt und mit seltenen Belegexemplaren in die Materie eingewiesen. Neue Erkenntnisse sowie neue Objekte in seiner Sammlung waren ausschlaggebend, einen neuen Vortrag anzubieten.

Am Sonnabend, den 25. April 2026 laden wir Interessierte zwischen 9:00 und 12:00 Uhr in unser Besucherbergwerk ein, um an einer fachkundigen Führung teilzunehmen. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, da Größe und Anzahl der Gruppen begrenzt sind!

Anmeldungen nimmt ab sofort Bergkamerad Thomas Posern gerne unter Tel. 0172 4767162 oder per E-Mail: info@lampertus.de entgegen. Weitere Infos unter www.lampertus.de

Wir freuen uns über Ihr Interesse an den Themen unseres Vereins.

Mit freundlichem Glück auf!

André Schrapf
Vorsitzender

Foto: André Schrapf

Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter den angegebenen Telefonnummern.

HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a
Tel.: 03723 47518, Fax: 03723 414307, haltberatungszentrum@t-online.de

Allgemeine Öffnungszeiten	Montag bis Mittwoch 08:00 – 14:00 Uhr
Öffnungszeiten Nähstube	Montag bis Mittwoch 07:30 – 13:00 Uhr
Öffnungszeiten Lesestube	Dienstag 09:00 – 14:00 Uhr
Fotozirkel „Objektiv“	Dienstag 13:00 – 14:00 Uhr
Skat der Spielervereinigung HALT	Montag 15:00 – 21:00 Uhr
Seidenmalerei:	dienstags 09:00 – 11:00 Uhr
Klößelzirkel:	montags 09:00 – 14:00 Uhr
	mittwochs 09:00 – 12:00 Uhr
Brigitte Handarbeitstreff	mittwochs 13:00 – 15:00 Uhr, 15.04.
Batzendorfer Stammtisch	Dienstag 28.04., 18:00 – 21:00 Uhr
	mit R.Schüppel

Aktuelle Veranstaltungen

14.04.2026, 18:00 – 20:00 Uhr Vortrag zur Regionalgeschichte

Nach Terminvereinbarung finden im Beratungszentrum Einweisungen für die Bedienung aktueller Medien statt (Smartphone, Laptop). Senioren sind herzlich willkommen! Bitte Voranmeldung unter Tel.: 03723 47518. Beratungshilfe zu ALG I, ALG II und Wohngeld, allgemeine Beratung sowie Hilfe bei der Erstellung von Anträgen, Bewerbungen und Widersprüchen erfolgt zu oben genannten Öffnungszeiten und nach Terminvereinbarung.

Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24
dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736, frauenzentrum_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 09:30 Uhr bis 14:30 Uhr.

Kreativangebote (Mit Anmeldung) und soziales Engagement:

- Keramikzirkel: dienstags ab 14:00 Uhr, keine Vorkenntnisse erforderlich
- Erlernen von Handarbeitstechniken: donnerstags ab 10:00 Uhr, keine Vorkenntnisse erforderlich
- Computerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene – Termine nach Vereinbarung, individuell gestaltet, auch Einzelstunden sind möglich, Laptop kann mitgebracht werden
- Projekt Warenkorb – Unterstützung von Menschen in Not mit Lebensmittelspenden
- Alltagsbegleitung für Senioren
- Hilfe und Unterstützung im Frauenschutz, Frauennotwohnung, Notruf 015222699279
- Beratung in Konfliktsituationen

MehrGenerationenHaus

„Schützenhaus“, Logenstraße 2
Unser Haus hat geöffnet montags bis freitags von 09:00 – 15:30 Uhr.
Mittagstisch auf Bestellung, auch mit Lieferung, Speiseplan unter 03723 678053.



Unsere Angebote:

Keramikwerkstatt: montags und dienstags ab 14:00 Uhr und mittwochs ab 09:00 Uhr

Klößeln: dienstags (ungerade KW), 18:00 – 20:00 Uhr

Krabbelgruppe: donnerstags ab 09:00 Uhr

- Täglich Kaffeeküche mit Gedächtnistraining, Bastelwerkstatt für alle
- Sprachtraining Spanisch und Italienisch auf Nachfrage
- Beratungsstelle Sozialverband VdK Sachsen e.V.
- Beratungsstelle Sächsischer Verband für Jugendarbeit u. Jugendweihe e.V.
- Mediensprechstunde des MeKo#mobil

Sprechzeiten der Sozialrechtsberatung des Sozialverbandes VdK Sachsen e.V. im MGH zu Schwerbehinderung, Grad der Behinderung, Erwerbsminderungsrente, Fragen der gesetzlichen Krankenversicherung u.v.m.
Termine: 1. und 3. Montag im Monat, von 09:00 – 12:00 Uhr nach Voranmeldung unter Tel. 0375 452695 oder E-Mail: bs-zwickau@vdk.de
Weitere Informationen unter:
mgh@iws-westsachsen.de, www.iws-westsachsen.de oder 0172 3798140

Erzgebirgsverein e.V.

20.04. Vereinsabend im Schützenhaus
Gäste sind herzlich willkommen!

08.05. geplante Wanderung

Weitere Informationen im Infokasten „Postgut“, oder über P. Herzog.



Freundeskreis

Geologie und Bergbau e.V.

Dresdner Straße 109,
09337 Hohenstein-Ernstthal
Internet: www.lampertus.de
E-Mail: info@lampertus.de

Besucherbergwerk St. Lampertus

Wir laden zur Besichtigung des über 500 Jahre alten Bergwerkes und der Ausstellung im Huthaus der ehemaligen Fundgrube „St. Lampertus samt Zubehör“ herzlich ein. **Geöffnet** jeden letzten Sonnabend von 09:00 – 12:00 Uhr. Größere Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung. Kindern unter 10 Jahren ist der Zutritt nach Untertage leider nicht erlaubt.

Antik & Trödel

in der Stadtpassage

Kaufe:

- ▶ Schallplatten
- ▶ ROCK / POP / JAZZ
- ▶ alte Eierlikörgläser
- ▶ historische Ansichts- und Glückwunschkarten

und Alles aus **ganz alten Zeiten**

Öffnungszeiten

Montag und Freitag

von 10.00 bis 18.00 Uhr

0171 / 693 54 46

Stadtinformation

Geschäftsstelle des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V.
Altmarkt 41, Telefon: 03723 449400; E-Mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de

Hinweis: Die Stadtinformation bleibt am Samstag, den 02.05.2026 geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch	09:00 – 15:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 – 14:00 Uhr
Samstag	09:00 – 11:00 Uhr

In der Stadtinformation erhältlich:

- Pins und Aufkleber „100 Jahre Sachsenring“ (Jubiläum 2027)
- Tickets MotoGP Sachsenring 2026
- Sachsenring-Souvenirs (Pin und Magnet 2025)

Publikationen:

- Broschüre „Der Sachsenring – Die 3. Geburt einer Rennstrecke“
- Buch „Hohenstein-Ernstthal – Fotoschätze aus den 70ern, 80ern & 90ern“
- Buch „Hohenstein-Ernstthal – die Bergstadt am Sachsenring“

Souvenirs:

- Karl-May-Wein
- verschiedene Sachsenring-Souvenirs
- Hohenstein-Ernstthaler Ditsch-Dippl, Wandteller, Fingerhut, Biergläser und vieles mehr...

Service:

- Verkauf Stadtgutscheine im Wert 10,00 Euro und 25,00 Euro
- Fahrscheine für den Verbund und Nahverkehr im Auftrag der MRB
- Servicestelle der Regionalverkehr Westsachsen GmbH
- Verkauf von Postwertzeichen
- Annahmestelle Post Modern

INFOTHEK

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter angegebenen Telefonnummern.

Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V.“

im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal
Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

Schwangerenberatung: 03723 711086

Erziehungsberatung: 03723 7696590

Schuldnerberatung und

Verbraucher-Insolvenzberatung: 03723 413205

schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten. Die Beratungsangebote sind kostenlos. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Bürgersprechstunden im Rathaus Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal

Mobile Behindertenhilfe Stadtmission Chemnitz e.V.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0371 23924444,

Sächsische Krebsgesellschaft

Sprechzeiten: In der Regel jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 – 17:00 Uhr
Um Voranmeldung wird gebeten unter Tel.: 0375 281405.

Beratungstelefon, montags bis freitags 07:30 – 16:00 Uhr, Tel.: 0375 281405

Tele-Beratung via Skype – Informationen unter www.skg-ev.de/beratung

E-Mail: info@skg-ev.de

Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt nach Hohenstein-Ernstthal

Das Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt am **08.04.2026 von 09:30 – 11:30 Uhr** nach Hohenstein-Ernstthal auf den Altmarkt. Die Sächsische Krebsgesellschaft informiert dort über ihre Angebote und Veranstaltungen. Bei Bedarf steht Frau Schönherr, Onkolotsin i.A. bei der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V., für Sozialberatung im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung zur Verfügung.

Mit dem Einsatz des Beratungsmobils verbinden wir die Absicht, die Bürgerinnen und Bürger, besonders im Landkreis Zwickau, zum Thema Krebs wohnortnah persönlich zu beraten und zu informieren. Ratsuchende Betroffene, Angehörige und Interessierte können dadurch Informationen zu sozialrechtlichen Fragestellungen, Veranstaltungen, aktuellen Projekten, Selbsthilfegruppen und weiteren Ansprechpartnern erhalten.

Sozialstation Glauchau e.V. – Neues Beratungsangebot in Hohenstein-Ernstthal

Unsere Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen ist seit vielen Jahren ein konstanter Anlaufpunkt im Landkreis Zwickau.

Wir bieten Informationen rund um das Thema „Schwerbehinderung“ (Schwerbehindertenausweise und Nachteilsausgleiche), geben Hilfestellung beim Ausfüllen sämtlicher Anträge auf Sozialleistungen (Wohngeld, Sozialhilfe, Rente, usw.) und sind Ansprechpartner für Menschen in persönlichen Krisensituationen.

Wir stehen Ihnen für Fragen und Anliegen regelmäßig zur Verfügung. Sie erreichen uns **jeden 2. Donnerstag im Monat von 09:00 bis 11:00 Uhr im Rathaus, Altmarkt 41, Erdgeschoss.**

Vereinbaren Sie gern im Vorfeld einen Termin unter Tel.: 03763 52 777.

Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung

Eine persönliche Beratung vor Ort oder telefonisch ist nur nach vorheriger Terminabsprache möglich unter Tel. 0375 435799-10, Fax 0375 435799-220 oder per E-Mail unter info.zwickau@ifd.3in.de

Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel. 0375 7703351, Fax 0375 7703355 oder per E-Mail unter bstgl.zwickau@gz-zwickau.de

Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Zwickau

Informationen unter Telefon 0375 440222527

Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch, psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und geistig behinderte Menschen

Friedrich-Engels-Straße 24, Hohenstein-Ernstthal

Info: www.frauenundberuf.de; betreuungsdiens@frauenundberuf.de

Telefon: 037608 27142 oder 03723 769153

Hilfe für Frauen in Not – Hilfefestelefon

Das Hilfefestelefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfefestelefon wenden.

Die Telefonnummer lautet: 0800 0116016 oder www.hilfefestelefon.de.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen Stiftung, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:

Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568.

Info unter www.diakonie-westsachsen.de.

Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen Stiftung, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115

Sie können wie folgt Beratungstermine mit uns vereinbaren:

→ montags bis freitags nach Vereinbarung

→ offene Sprechzeit (ohne Terminvereinbarung):

montags 14:00 – 15:00 Uhr und donnerstags 11:00 – 12:00 Uhr

Termine für die Selbsthilfegruppen für Betroffene

Gesprächskreis I – Frau Hartig: 16. und 30.04. 17:30 Uhr

→ Bitte Anmeldung über Gruppenleiterin Frau Hartig, Tel.: 03723 412115

Gesprächskreis II – Herr Peters: 08. und 22.04. 19:00 Uhr

→ Bitte Anmeldung über den Gruppenleiter Herrn Peters, Tel.: 03723 412115

Angehörigengesprächskreis Frau Richter: 27.04. 18:00 Uhr

→ Bitte Anmeldung über Frau Richter unter Tel.: 0152 26732368

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die kostenlose Aufnahme von Rentenanträgen aller Rentenarten (Witwer- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung für alle Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal, Ringstraße 1, statt.

Eine Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia ist zwingend unter der Telefonnummer 03723 626915 notwendig.

Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

Die kostenlose Aufnahme von Rentenanträgen aller Rentenarten findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal bei Herrn Wolfgang Sachs statt. Der Versichertenberater der DRV Bund ist unter der Telefonnummer 03723 700191 zu erreichen. Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

GAB – Gesellschaft für Arbeits- und Sozialförderung,

Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895, Ehrenamtliche Helfer und finanzielle Unterstützung sind jederzeit herzlich willkommen!

Löffelstube „Mittagstafel“, Neumarkt 9, Tel. 03723 667336

Der Gastraum der Löffelstube ist wieder geöffnet, wir liefern auch Mittagsmahlzeiten aus. Essensbestellungen können gern bis 9:00 Uhr unter Tel. 03723 667336 aufgegeben werden.

Tafelzeiten und -orte:

Montag: 11:00 – 13:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal

Donnerstag: 13:00 – 15:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal

Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel. 03723 711599

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 08:00 – 15:00 Uhr sowie donnerstags nach 15:00 Uhr zusätzlich nach Vereinbarung, Dienstag 08:00 – 17:00 Uhr
Abholung, Aufarbeitung, Lagerung und Lieferung gespendeter Möbel/Haushaltswaren für sozial Benachteiligte.

Die Haarwerkstatt, Neumarkt 9, Tel. 03723 665895

Mittwoch 09:00 – 13:00 Uhr

Termine bitte immer vorab telefonisch in dieser Zeit vereinbaren.

Neues aus den Kindereinrichtungen

Schlumpfhausen News



Hallo, hier sind wir wieder, Eure kleinen und großen Schlümpfe aus der Kita und dem Hort „Schlumpfhausen“.

Bei uns war seit der letzten Ausgabe wieder jede Menge los und davon wollen wir Euch nun, wie gewohnt, berichten...

Nachdem unser ganzer Kindergarten mit bunten Girlanden, Luftballons und Luftschlangen dekoriert wurde, konnte am 17. Februar endlich Fasching gefeiert werden. Dazu trafen sich alle Schlümpfe kurz nach 09:00 Uhr in unserem Turnraum. Nach einem Eröffnungstanz durften die Kinder ihre tollen Kostüme präsentieren. Egal ob Dino, Superheld, wunderschöne Prinzessin, Pirat oder Staubsaugervertreter – alle hatten sich originell verkleidet, da machte das Tanzen gleich noch mehr Spaß. Nach dem „Warm up“ im Turnraum ging die Party in den Gruppenzimmern mit tollen Spielen weiter...

Die Schlümpfe aus der Hasengruppe stellten sich in den vergangenen Wochen komplett auf den Frühling ein. Sie betrachteten die Schneeglöckchen, um dann die Stiele mit einer Gabel auf Blätter zu drucken und die Blüten selbst zu gestalten. Zum Abschluss spielten sie im Kreis nach, wie Schneeglöckchen aus der Erde wachsen und sich der Sonne entgegenstrecken. Außerdem entstanden bereits die ersten kleinen Ostergeschenke in der Osterwerkstatt, aber aktuell ist das selbstverständlich noch streng geheim.

Die Kinder der Eichhörnchengruppe gestalteten, passend zu dem Lied „Guten Tag lieber Frühling“, eine Collage mit wunderschönen Krokussen und freuten sich beispielsweise über die Mitmachgeschichte vom Kater Schnurri. Da es das Wetter in den letzten Wochen sehr gut mit uns meinte und unser Garten hinter dem Haus noch umgebaut wurde, nutzten die Eichhörnchenkinder, zusammen mit den Käfern, Bienen und Schmetterlingen die Gelegenheit, die umliegenden

Spielplätze unsicher zu machen. Besonderen Spaß hatten sie dabei auf dem Spielplatz hinter dem Karl-May-Haus.

Bei unseren Vorschülern aus der Bienengruppe drehte sich vieles um das Thema „Feuerwehr“. Sie lernten unter anderem, dass die Feuerwehr nicht nur gerufen wird wenn es brennt, beschäftigten sich mit den verschiedenen Fahrzeugen, der Leitzentrale und lauschten gespannt der zeitlosen Geschichte „bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“.

Auch die Schlümpfe aus der Schmetterlingsgruppe freuten sich über die ersten Sonnenstrahlen, beobachteten die Natur, entdeckten die ersten Frühblüher und erlebten die Natur beim Erwachen aus dem Winterschlaf. Wenn sie gerade mal nicht ausgeflogen waren, um den Frühling zu suchen, tobten sie ausgiebig in unserem Turnraum oder Bällebad und konnten dort unter anderem ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen.

Auch unseren kleinsten Schlümpfen der Mäusegruppe wurde es nicht langweilig. Sie bastelten ebenfalls eifrig zum Thema Frühling, machten ausgiebige Spaziergänge durch die Natur oder druckten mit ihren Händen kleine niedliche Osterhasen. Außerdem feierten fünf kleine bzw. jetzt große Mäuse ihren Abschied. Seit Anfang März sind sie nun kleine Igelkinder, nehmen nach und nach ihr neues Gruppenzimmer in Beschlag und testen das neue Spielzeug aus. Besonderes Highlight ist außerdem, dass sie an regnerischen Tagen einfach auf der Terrasse spielen können, ohne dabei nass zu werden.

In der nächsten Ausgabe können wir Euch dann hoffentlich darüber berichten, ob der Osterhase in unserem Garten vorbeigehoppelt ist und worüber sich unsere Kinder der Mäusegruppe freuen dürfen.

Auch bei unseren großen Schlümpfen im Hort war wieder jede Menge los: Zunächst hieß es erst einmal für alle die unterrichtsfreie Zeit in vollen Zügen zu genießen. Dass wir baden und im Kino waren, hatten wir Euch ja bereits berichtet. Auch wir haben ausgiebig Fasching gefeiert. Bei der Kostümwahl waren viele total kreativ. Es gab Fußballer, Elfen, Prinzessinnen, aber auch Clowns waren mal wieder dabei. In diesem Jahr zogen die großen Schlümpfe mit lauter Musik durch das ganze Haus und tanzten nach Herzenslust zu ihrer Wunschmusik im Turnraum des Kindergartens.

Viel Spaß hatten die Kinder außerdem in der Turnhalle der Karl-May-Grundschule beim Mattenwetttrutschen und beim Kreativangebot, bei welchem viele niedliche Schneemänner entstanden.

Besonders interessant war der Vormittag mit einer Mitarbeiterin der Abfallwirtschaft, die den Kindern auf spielerische Art und Weise das Wichtigste zum Thema Mülltrennung erklärte. Am Ende durften die Kinder ihr Wissen unter Beweis stellen und verschiedene Abfallprodukte den entsprechenden Tonnen zuordnen. Wie in der letzten Ausgabe angekündigt, startete pünktlich nach den Ferien unsere vierte AG. In der Musik- und Rhythmik-AG haben die Schlümpfe die Möglichkeit, verschiedene „Orff-Instrumente“ kennenzulernen, unterschiedliche Rhythmen auszuprobieren und zu lernen, wie uns Musik in Bewegung bringt. Beim ersten Treffen testeten die Kinder die Boomwhackers nach Herzenslust aus und beim zweiten Mal stand „Drums Alive“ auf dem Programm. Mit viel Bewegung, Rhythmusgefühl und guter Laune konnten sich die Kinder so richtig auspowern. Zu mitreißender Musik wurde getrommelt, gelacht und gemeinsam der Takt gespürt. Wir sind schon gespannt, was die Kids beim nächsten Mal erwartet und halten Euch selbstverständlich auf dem Laufenden...

Bis bald sagen

*Eure kleinen und großen Schlümpfe
aus dem Kindergarten und dem Hort „Schlumpfhausen“*

✓ Pflegedienst ✓ Wohngruppe ✓ Tagespflege	✓ Essen auf Rädern ✓ Hauswirtschaftliche Versorgung	Montag – Freitag frisch gekocht. Wir liefern zu Ihnen nach Hause: ☎ 03723-668320	LA Vita PFLEGEDIENST GmbH
Unsere Wohngruppen			
Stadtvilla Oststraße 53		Straße der Einheit 25	
Straße der Einheit 25 Hohenstein-Ernstthal OT Wüstenbrand Telefon: 03723 668320 Telefax: 03723 668319 www.team-lavita.de			

Neues aus dem Ökumenischen Kindergarten „Sonnenblume“

Bunt, fröhlich und voller Entdeckerlust haben wir in diesem Jahr unseren Fasching gefeiert.

Gestartet sind wir mit einem gemeinsamen Frühstück in den Gruppen. Kleine Frösche, mutige Walddiere, bunte Papageientaucher, mystische Meerjungfrauen und viele weitere faszinierende Wesen aus Wiese, Wald und Wasser stärkten sich für den aufregenden Tag.

Anschließend ging es in die Turnhalle zur großen Faschingsdisco. Bei fröhlicher Musik wurde getanzt, gelacht und natürlich wurden die tollen Kostüme präsentiert. Danach wurde in den Gruppen weitergefeiert – mit lustigen Spielen und leckeren, selbstgemachten Kindercocktails.

Mit dem Aschermittwoch begann für uns anschließend die Passionszeit. Gemeinsam verbrannten wir die bunten Luftschlangen aus der Faschingszeit und sprachen darüber, dass aus Asche auch Neues entstehen kann. Zusammen mit den Kindern gestalteten wir eine Passionsschatztruhe. Darin sammeln wir Ideen für die 40 Tage bis Ostern – kleine Dinge, die wir bewusst tun möchten.

Ein besonderes Anliegen war uns dabei das Teilen. Gemeinsam beschlossen wir mit den Kindern, Grundnahrungsmittel zu spenden. Die Lebensmittel gehen an die Wohnungsnotfallhilfe unseres Trägers der Diakonie Westsachsen. So möchten wir den Kindern zeigen, dass es nicht allen Menschen gleich gut geht und dass wir mit kleinen Gesten anderen helfen können. Nach Winter und Schnee – den vor allem die größeren Kinder ausgiebig genutzt haben – freuen wir uns nun über die warmen Tage mit Sonnenschein. Die Kinder konnten es kaum erwarten, endlich unsere tollen Fahrzeuge wieder aus der „Garage“ zu holen. Nun zieht es uns täglich hinaus in unseren großen Garten.

Aufmerksame Spürnasen haben dort auch bereits den Frühling entdeckt: Blühende Weidenkätzchen und Schneeglöckchen. Mit fröhlichen Liedern begrüßen wir den Frühling und schmücken unsere Räume mit selbst gestalteten frühlingsfrischen Dekorationen.



Nun steht bald das Osterfest vor der Tür – das Fest der Auferstehung und des Lebens. Wir möchten uns diesem Thema mit einem Schmetterlingsprojekt nähern und beobachten, wie sich echte Raupen verpuppen, um schließlich als Schmetterlinge zu erwachen. Ob unser Experiment geglückt ist, verraten wir beim nächsten Mal...



Und noch ein großes Ereignis wirft seine Schatten voraus:

Unser Ökumenischer Kindergarten „Sonnenblume“ wird im Sommer 35 Jahre alt. Das möchten wir natürlich feiern und laden schon heute herzlich zu unserem **Tag der offenen Tür am Samstag, dem 06.06.2026, ab 15:00 Uhr** in die Goldbachstraße 13b ein. Bei einem Musical unserer Vorschulkinder, Ponyreiten, Kinderschminken, einer Hüpfburg sowie leckeren Angeboten aus Küche und vom Grill, möchten wir gemeinsam unvergessliche Stunden verbringen. Wir freuen uns schon heute auf Ihr Kommen!

Ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest.

10 Jahre Pflegedienst **Bürger**

Ihr Vertrauen - unsere Leidenschaft.

Seit einem Jahrzehnt stehen wir für liebevolle und professionelle Pflege in der Region.

DANKE für die schönen Momente, das Lächeln und das Vertrauen in unsere Hände.

Wir freuen uns darauf, Sie auch weiterhin liebevoll zu betreuen und zu pflegen.

Ihre Franziska Bürger & Team

Pflegedienst Bürger Nutzung 17 • 09353 Oberlungwitz
03723 • 6298805 www.pflegedienst-buerger.de

Buntes Treiben im „Wichtelgarten“ – Fasching, Frühlingsfreude und neue Angebote



Im „Wichtelgarten“ wurde in den vergangenen Tagen ausgelassen Fasching gefeiert. Die Kinder kamen in fantasievollen Kostümen – von Prinzessinnen und Superhelden bis hin zu Tieren und Märchenfiguren. Gemeinsam wurde getanzt, gespielt und gelacht. Bei fröhlicher Musik, kleinen Spielen und leckeren Snacks erlebten die Kinder einen bunten und abwechslungsreichen Vormittag. Besonders die Kostümparade sorgte für große Begeisterung.

Nach der ganzen närrischen Zeit macht sich nun auch langsam der Frühling bemerkbar. Die ersten Blumen zeigen sich, die Tage werden länger und die Kinder verbringen wieder mehr Zeit draußen im Garten. Gemeinsam wird beobachtet, wie die Natur erwacht. Dabei entdecken die Kinder erste Knospen, hören Vogelstimmen, erleben die Veränderungen der Jahreszeit ganz bewusst und freuen sich über die ersten warmen Sonnenstrahlen. Jetzt kann auch endlich in unserem wunderschönen großen Garten wieder ausgiebig gespielt werden.

Mit dem Beginn des Frühlings starten im Kindergarten außerdem zwei neue Angebote. Bei den „**Kleinen Naturdetektiven**“ gehen die Kinder auf Entdeckungsreise in der Natur. Sie beobachten Pflanzen und Tiere, experimentieren mit Naturmaterialien und lernen spielerisch, wie spannend Natur sein kann.

Ein weiteres neues Angebot sind die „**Tanzwichtel**“. Hier können sich die Kinder zu Musik bewegen, einfache Tänze lernen und ihre Freude an Rhythmus und Bewegung ausleben. Das stärkt nicht nur die motorischen Fähigkeiten, sondern macht vor allem großen Spaß.

Wir alle vom „Wichtelgarten“ freuen uns auf einen fröhlichen und erlebnis-

reichen Frühling – voller Entdeckungen, Bewegung, Freude und vieler schöner gemeinsamer Momente.

Am 1. April ab 16:30 Uhr findet auch in diesem Jahr unser traditionelles Osterfeuer statt. Vielleicht ist der eine oder andere von Euch ja mit dabei. Wie unser Osterfest war, davon werden wir Euch sicher das nächste Mal berichten...

Und wenn Ihr noch mehr über uns wissen wollt, dann schaut gerne auch auf unserem Instagram-Account DRK-Kita „Wichtelgarten“ vorbei, dort könnt Ihr noch mehr über uns und unsere täglichen Erlebnisse erfahren.

Bis bald!

Eure kleinen und großen Wichtel aus der DRK-Kita „Wichtelgarten“



Der Karl-May-Hort berichtet.

Die Winterferien liegen nun schon wieder einige Wochen hinter uns. Wie versprochen, berichten wir noch von den schönsten Erlebnissen:

In der ersten Ferienwoche besuchte uns Anna von der „TanzFabrik Chemnitz“. Mit viel Spaß und Leidenschaft lernte sie den Kindern eine neue Choreographie, die sich sehen lassen konnte!

Unser Ausflug ins „HOT-Badeland“ verbreitete zwei Tage später viel gute Laune. Alle konnten sich im Wasser ordentlich auspowern und ihre Schwimmkünste zeigen. Der Whirlpool sorgte im Anschluss für Gemütlichkeit.

Große Aufregung herrschte in der zweiten Woche bei unserer Faschingssparty. Zusammen wurde der Hort schön geschmückt. Am Faschingsdienstag kamen dann alle verkleidet. Es gab wunderschöne Kostüme zu bestaunen und nicht jeder konnte sofort „erkannt“ werden! Nach dem Frühstück wanderten alle so toll verkleidet zum „AZURIT Seniorenzentrum Pfefferkorn“. Für die Bewohner/innen war dies eine große Überraschung und brachte ganz viel Schwung und Freude in deren Tagesablauf. Die Kinder tanzten und sangen zu lustiger Musik. Der Höhepunkt war die abschließende Polonaise. Zurück im Hort stärkten wir uns erst einmal beim Mittagessen. Danach ging in der Turnhalle die Party so richtig los. Bei fetziger Musik wurde getanzt und viel gelacht. Zwischendurch gab es noch eine Modenschau, bei der jeder, der Lust hatte, sein Kostüm präsentieren konnte. Ein leckerer „Süßigkeitenregen“ brachte zum Abschluss noch einmal glückliche Gesichter.

Besonderes Highlight war unser Tageausflug nach Freiberg zum Schloss Freudenstein, ins „Terra Mineralia“. Der Reisebus vom Fuhrunternehmen Winkler aus Callenberg holte uns ab. In Freiberg angekommen, wurden wir von Studenten in Empfang genommen. In drei Gruppen ging es auf Entdeckungsreise und so erfuhren wir viel Interessantes. Wir kamen aus dem Staunen und Bewundern der wunderschönen und unterschiedlichen Mineralien gar nicht mehr raus. Sogar die Schatzkammer durften wir besuchen. Im Mitmach-Labor „Forschungsreise Minerale“ standen neben Mikroskopen, Modelle, verschiedene Experimente und viele Gesteine zum Untersuchen bereit. Voller neuer Eindrücke begaben wir uns am frühen



Nachmittag wieder auf den Rückweg.

So schnell sind die Ferien verflogen und der Schulalltag steht wieder auf dem täglichen Programm. In den letzten Wochen konnten wir endlich wieder bei sonnigem Frühlingswetter unser schönes Außengelände genießen und ausgiebig an der frischen Luft spielen.

Nun wünschen wir allen schöne Ostertage mit viel Sonnenschein! Und noch ein wichtiger Tipp: Haltet rechtzeitig die Augen offen, dann seht ihr bestimmt den Osterhasen vorbeihopplern ;)

Euer Karl-May-Hort-Team



**STADTWERKE
SCHNEEBERG**

*Jetzt in
unseren
Tarif ZOOM
wechseln!*

**Strom für
27,33 ct/kWh
in Sicht!**



SILBERSTROM

**ZUM
TARIFRECHNER**





Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen
Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



Haushaltgeräte-Reparatur aller Hersteller

Wir reparieren

- Waschmaschinen
- Wäschetrockner
- Geschirrspüler
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde, Backöfen und Mikrowellen
- Abzugshauben

**Ihr Haushaltgeräte-Partner aus
Hohenstein-Ernstthal**

**Reparaturannahme unter 03723/6272944
www.hot-elektro.de info@hot-elektro.de**

EKD Einbauküchen-Direkt
Meerane - Crimmitschau - Hohenstein-Er.
Inh. Mario Heinrich



Küchenexperten seit über 20 Jahren

Friedrich-Engels-Straße 41 a
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723 - 6 29 90 12

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 10 – 18 Uhr
Samstag: nach Terminvereinbarung

www.einbaukuechen-direkt.de



**„Ich gehe meinen
Weg mit Sicherheit.“**

**Als Agenturleiter (m/w/d) in Limbach-Oberfrohna
für die starke HUK-COBURG**

Unsere Vorteile

- ✓ Startfinanzierung
- ✓ Top-Ausbildung
- ✓ Viele Kundenkontakte
- ✓ Hohe Kundenzufriedenheit

Dein Profil

- ✓ Du willst selbstbestimmt arbeiten und etwas Eigenes aufbauen
- ✓ Du gehst offen auf Menschen zu und berätst gern persönlich
- ✓ Unternehmerisches Denken bringst du mit – oder hast Lust, es zu entwickeln



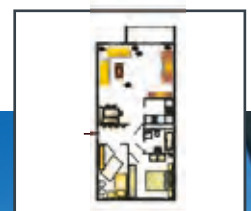
Jetzt bewerben!
Geschäftsstelle Chemnitz
Sabine.Haehnel@huk-coburg.de



WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT
SACHSENRING eG
wo Träume wohnen



**3-Raum-Wohnung
Ringstraße 34
Hohenstein-Ernstthal**



WOHNUNG MIT EINBAUKÜCHE UND SCHÖNEM BLICK!

Etage:	4, rechts	→ sofort bezugsfertig
Größe:	69,25 m²	→ Einbauküche
Kaltmiete:	424,88 €	→ Bad mit Wanne
Nebenkosten:	249,30 €	→ moderner PVC-Belag
Warmmiete:	674,18 €	→ Energiekennwert: 83,0 kwh/m²*a
		→ Heizart: Fernwärme



Ringstraße 38 - 40 | 09337 Hohenstein-Ernstthal | www.wg-sachsenring.de
Tel.: 03723 6292-0 | Fax: 03723 6292-21 | E-Mail: info@wg-sachsenring.de

NEWS aus dem Lessing-Gymnasium

Eispiraten aus Crimmitschau zu Gast



Interessante Gäste aus Kanada waren am 24. Februar zu Besuch an unserem Gymnasium. Im Rahmen unseres Kooperationsvertrages mit den Eispiraten Crimmitschau ist der alljährliche Besuch nun schon eine gute Tradition geworden. In diesem Jahr waren die zwei kanadischen

Spieler McCormick und McGauley Gesprächspartner für unsere 10. Klassen, natürlich in Englisch. Auch Niklas Zipfel aus der Geschäftsstelle war dabei. Als Geschenk gab es das beliebte Spielertrikot in Miniaturausgabe. Einige Schüler der Klassen 10b und c hatten ein kleines Programm vorbereitet, in dem sie verschiedene Aktivitäten unserer Schule und den Sachsenring vorstellten. Es war Englischunterricht zum Anfassen – eine gelungene Veranstaltung!

H. Schlecht, FL Sprachen

Vive l'amitié franco-allemande au Lessing-Gymnasium

Jährlich am 22. Januar findet der deutsch-französische Freundschaftstag zur Erinnerung an die Unterzeichnung des Elysée-Vertrages aus dem Jahr 1963 statt. In diesem Jahr wurde dies zum wiederholten Mal auch an unserem Gymnasium zelebriert. Dafür bereitete der



Grundkurs 11 in Französisch verschiedene Ateliers vor: So konnte die Klassenstufe 6 an diesem Tag an einer eigens von den 11ern vorbereiteten Quizreihe an spielerischen Aktivitäten sowie an einem Fotoshooting mit französischem Charme teilnehmen. Highlight des Tages war das gemeinsame Tanzen in der Aula. Des Weiteren hat ein Großteil unserer Französischklassen am Internetteamwettbewerb vom Cornelsen-Verlag teilgenommen und somit auch viele weitere interessante Aspekte zum Thema kennengelernt.

Um die Gemeinschaft und somit die Intention zu stärken, wurde erneut ein Gemeinschaftswerk erstellt, dass in der Schule seinen Platz finden soll. Der Tag hat allen gut gefallen und jeder war mit großem Engagement und viel Freude dabei.

Merci beaucoup à toutes et tous.

Katrin Pöschmann, FL Französisch

Johanna Müller erkämpft den 2. Platz bei „Jugend forscht“



Am 6. und 7. März fand der Regionalwettbewerb „Jugend forscht“ in Chemnitz statt. Johanna Müller aus dem Leistungskurs Biologie 11 hat dabei unser Gymnasium sehr erfolgreich vertreten. Sie präsentierte dort ihre Forschungsarbeit zum Thema „Von Naturseen lernen. Ökologische Strukturen in Tagebaugewässern“, in der sie ihr Hobby Tauchen mit ihrem Leistungskursfach Biologie verbunden hat.

Johanna untersuchte bei einem Tauchgang die ökologische Gliederung des Kulkwitzer Sees bei Leipzig. Ihre Beobachtungen der Tier- und Pflanzenwelt unter Wasser verglich sie mit natürlichen Seen.

Sie arbeitete dabei auch in die Bestimmung verschiedener Algen, Krebse und Schnecken ein.

Johanna Facharbeit und die professionelle Vorstellung ihrer Ergebnisse beeindruckten nicht nur die Juroren des Fachbereiches Biologie. Folgerichtig belegte sie den 2. Platz in der Sparte Biologie und erhielt zusätzlich einen Sonderpreis. Herzlichen Glückwunsch zu dieser starken Leistung!

Ralf Küttner, Fachleiter Biologie

Sprachenfest mit dem Gymnasium Lichtenstein



Entsprechend unserer Tradition fand am 11. März wieder der Sprachenwettbewerb mit dem Prof. Dr. Max-Schneider-Gymnasium Lichtenstein statt. Die 40 Teilnehmenden aus den Klassenstufen 5 bis 8 beider Gymnasien traten in der Wettbewerbssprache Englisch gegeneinander an und absolvierten verschiedene Aufgaben in den Kategorien Hören, Lesen, Landeskunde/Allgemeinwissen und natürlich im Sprechen.

Es war ein fairer Wettstreit miteinander, bei dem die besten gewonnen haben. Alle hatten großen Spaß dabei, denn es ging in erster Linie darum, gemeinsam über den Unterricht hinaus die englische Sprache anzuwenden. Zur Stärkung gab es im Anschluss Hot Dogs in unserer Cafeteria. Danach fand in der Aula die Siegerehrung für die drei Besten in jeder Klassenstufe statt. Die Sieger erhielten attraktive Preise. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Förderverein unseres Gymnasiums für die finanzielle Unterstützung. Allen Platzierten und Teilnehmern unseren herzlichen Glückwunsch und natürlich weiterhin ganz viel Freude beim Erlernen der englischen Sprache!

H. Schlecht, FL Sprachen

Physikunterricht an der TU Chemnitz



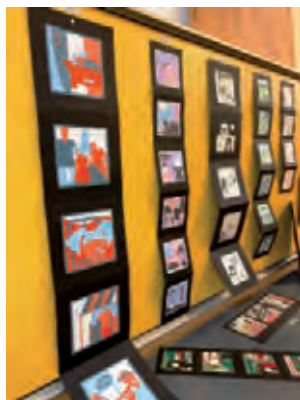
Am 26. Februar haben wir, die Klasse 9c unseres Gymnasiums, die Technische Universität Chemnitz besucht. Gemeinsam mit unserem Physiklehrer Herrn Kühn, unserer Klassenlehrerin Frau Grossinger und einem Referendar fuhren wir morgens nach Chemnitz.

An der Universität wurden wir von Studierenden herzlich begrüßt, in Gruppen eingeteilt und sehr gut betreut. Wir führten an drei Stationen eigenständig Experimente zu Magnetismus, Windkraft und Solarenergie durch. Besonders spannend war für uns, dass wir vieles selbst ausprobieren konnten – z. B. verschiedene Rotorblattformen testen und ihre Effizienz vergleichen. So haben wir physikalische Zusammenhänge nicht nur theoretisch kennengelernt, sondern praktisch verstanden. Der Tag hat uns gezeigt, wie interessant Erneuerbare Energien sein können. Außerdem hat er uns zugleich einen Einblick in das Studium an einer Universität gegeben.

Maja Lüke und Alexa Richter, Klasse 9c

Kreativität mit Konzept

Am 27. Februar verwandelte sich unser Gymnasium in eine lebendige Galerie: Der Leistungskurs Kunst, Klasse 12, präsentierte seine große Ausstellung. Schon seit einigen Wochen arbeiteten die Schüler intensiv auf diesen Tag hin. Dabei ging es nicht nur um das Fertigstellen ihrer Werke, sondern auch um eine professionelle Präsentation. So wurden kleine Kunstwerke bewusst ausgewählt, gerahmt und schließlich im Hauptgebäude angebracht. Es entstand ein Rundgang, der die Besucher dazu einlud, in die vielfältigen Bildwelten einzutauchen. Zeichnungen, Malerei und kreative Projekte dokumentierten die Entwicklung der jungen Künstler – von den ersten Ideen bis hin zu individuellen Ausdrucksformen. „Die Ausstellung zeigt nicht nur die Arbeiten aus fast zwei Jahren, sondern auch die Wege bis ans Ziel“, erklärte Lena Schelling.



Skizzen, Entwürfe und Zwischenschritte machten sichtbar, wie viel Experimentieren, Verwerfen und Weiterentwickeln hinter jedem einzelnen Werk steckt. Ein entscheidender Bestandteil dieses kreativen Prozesses war die enge Zusammenarbeit mit ihrer Lehrerin Samantha Esche. Zwischen ihr und den Abiturienten entwickelte sich ein vertrauensvolles und enges Verhältnis. So entstand ein echtes „Geben und Nehmen“. Die Kunstlehrerin begleitete, beriet und inspirierte die Schüler, während diese mit ihren Ideen, ihrem Engagement und ihrer Offenheit den Unterricht aktiv mitgestalteten. Diese gegenseitige Wertschätzung schuf einen Raum, in dem Kreativität stets wachsen konnte – geprägt von einem konstruktiven Feedback, ehrlichen Gesprächen und der gemeinsamen Freude an der Kunst. Für das leibliche Wohl sorgte der Leistungskurs Kunst, Klasse 11. Mit viel Engagement bereiteten die Jugendlichen einen kleinen Imbiss vor, der den Abend in angenehmer Atmosphäre abrundete. Bei netten Gesprächen konnten die Gäste die Ausstellung auf sich wirken lassen. Ein Freitag, der bewies: Kunst lebt vom Austausch und vom Mut, eigene Wege zu gehen.

Annette Geßner, Öffentlichkeitsarbeit

Leistungskurs Geschichte 11 auf Exkursion nach Theresienstadt

Am 30. und 31. Januar unternahm unser Geschichtsleistungskurs eine Exkursion nach Theresienstadt in Tschechien, einem ehemaligen Ghetto der NS-Zeit. Von Freitag bis Samstag setzten wir uns intensiv mit der Geschichte dieses Ortes und dem Schicksal der dort inhaftierten jüdischen Menschen auseinander.

Im Rahmen einer Führung durch das ehemalige Ghetto erhielten wir am ersten Tag eindrucksvolle Einblicke in die historischen Hintergründe und die Lebensbedingungen der Gefangenen. Von 1941 bis 1945 diente die Kleinstadt Theresienstadt dem verbrecherischen NS-Regime als Sammel- und Durchgangslager für über 140.000 Juden, überwiegend aus Tschechien und dem Deutschen Reich.

Über 35.000 Menschen starben vor Ort an den schlimmen Haftbedingungen. Etwa 88.000 Häftlinge wurden ab 1942 in die Vernichtungslager Auschwitz, Treblinka, Majdanek und Sobibor deportiert, von denen die wenigsten den Krieg überlebten. Das Besondere am Konzentrationslager Theresienstadt ist einerseits seine Lage innerhalb einer ehemaligen Festungsstadt aus dem 18. Jahrhundert, nachdem die deutschen Besatzer die örtliche Bevölkerung ausgewiesen hatten. Andererseits leben seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges wieder ganz normale Menschen in der Kleinstadt.

Am zweiten Tag nahmen wir am Workshop „Von der Nummer zum Namen“ teil und beschäftigten uns anhand von Quellen mit den individuellen Lebensgeschichten ausgewählter Häftlinge. Besonders bewegend war die Besichtigung des neben dem eigentlichen Ghetto in der „Kleinen Festung“ liegenden Gestapo-Gefängnisses.

Die durch das Programm „Weltoffenes Sachsen“ unterstützte Exkursion war für unseren Kurs eine sehr lehrreiche, nachhaltige und empfehlenswerte Erfahrung.

LK Geschichte Kl. 11



FILMTHEATER

CAPITOL

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Checker Tobi 3- Die heimliche Herrscherin der Erde:

Ein neues und sehr spannendes Abenteuer unseres Lieblingscheckers. Tobi geht der Frage nach: „Wer hinterlässt die tiefsten Spuren im Erdreich?“. Sein Abenteuer führt ihn nach Mexiko, Madagaskar und zum norwegischen Spitzberg-Archipel. Tolle Bilder und viel Wissenswertes wird uns in diesem Kinofilm vermittelt und lädt zum Staunen ein. Sehr, sehr sehenswert, nicht verpassen, hier lernen Klein und Groß noch etwas dazu!

Regie: **Antonia Simm**

Länge: **93 min, ab 0 Jahre**

Hoppers:

Wissenschaftler haben entdeckt, wie man das menschliche Bewusstsein in tierähnliche Roboter transferieren kann. Mit dieser Technik sollen neue Erkenntnisse über das Tierreich erhalten werden. Die Tierliebhaberin Mabel wagt sich an einen Selbstversuch und ihr Geist wandert in einen Bieber. Ihre Entdeckungen sind faszinierend und ihre kühnsten Träume werden übertroffen. Ein turbulenter Spaß aus der Schmiede von Disneys Pixar Studio!

Regie: **Daniel Chong**

Länge: **105 min, ab 6 Jahre**

Horst Schlämmer sucht das Glück:

Nach 17. Jahren schlüpft Hape Kerkeling wieder in die Rolle des Horst Schlämmers. Diesmal konzentriert sich Horst nicht auf seine politische Karriere, sondern begibt sich auf die Suche nach dem Glück in der Gesellschaft. Eine gute Idee in diesen tristen Zeiten. Egal ob Lachyogakurs oder BDSM-Studio, Schlämmer ist jedes Mittel recht, er ist sich für keine Situation zu schade. Da sind die Lacher garantiert. Das wird Spaßig. Der richtige Film zur rechten Zeit!

Regie: **Sven Unterwaldt**

Länge: **ca. 100 min, voraussichtlich ab 6 Jahre**

Michael:

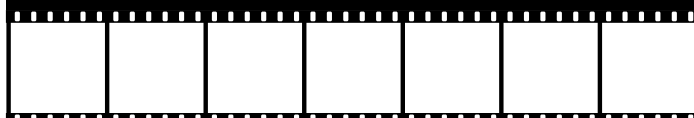
Die Hauptrolle in diesem biografischen Musikfilm über Michael Jackson übernimmt sein Neffe Jafaar in seinem Spielfilmdebüt. Die Handlung erstreckt sich über die 60er und 70er Jahre, bis hin zu seinem Tod im Jahr 2009. Wir sehen Michael bei den Jackson 5 und auch bei der Produktion des Videos „Thriller“. Eine Ikone im Musikgeschäft die seine Spuren hinterlassen hat. Ein Fest für alle Sinne und interessanter Rückblick zugleich. Anschauen!!!!

Regie: **Antoine Fuqua**

Länge: **ca. 127 min, voraussichtlich ab 12 Jahre**

Alle Filme unter Vorbehalt! Angaben ohne Gewähr.

Infos unter: 03723/ 42848, einfach im Kino „Capitol“ durchklingeln oder: Kinozeit.de, critic.de, cinema.de, google Filmtheater Capitol Hoh.-Er. oder www.freiepresse.de/wohin/veranstaltungen.



Neben ihren Informationskanälen nutzt die Stadt Hohenstein-Ernstthal nun auch WhatsApp für aktuelle Informationen. Der Kanal mit dem Namen „Stadt Hohenstein-Ernstthal“ kann von allen Interessierten kostenlos abonniert werden.



HALLO WHATSAPP!

WWW.HOHNSTEIN-ERNSTTHAL.DE

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Kontakt: Badegasse 1, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Telefon: 03723 42001,
E-Mail: verwaltung@drk-hohenstein-er.de, Internet: www.drk-hohenstein-er.de

Besuchszeiten unserer Geschäftsstelle:

Mo./Mi./Fr. geschlossen
Dienstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr, 13:00 Uhr – 17:00 Uhr
Donnerstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr, 13:00 Uhr – 15:00 Uhr



Mode von Mensch zu Mensch, Herrmannstraße 42
Öffnungszeiten: Dienstag 10:00 bis 17:00 Uhr

Spendenannahmestelle, Badegasse 1

Aktuell ist die Situation der Abgabe von Textilien leider sehr schwierig. Wir können maximal Bekleidung, die sehr gut erhalten ist, nicht älter als 2 Jahre und der aktuellen Mode entspricht, für unsere Kleiderkammer annehmen. Für die Abgabe Ihrer Spenden stehen Ihnen unsere Kleidercontainer an unserer Geschäftsstelle zur Verfügung. Diese werden täglich geleert.

Wassergymnastik

Sport ist wichtig, denn wer rastet, der rostet. Unter dem Motto „Bewegung ist das Schwungrad des Lebens“ führen wir im Rahmen der „Gesundheits-therapie“ bereits seit über 20 Jahren Wassergymnastik durch. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei uns an, wir haben fortlaufende Kurse!
Dienstag von 10:00 bis 11:00 Uhr und von 11:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht

- Samstag, 02.05., 09:00 – 12:30 Uhr, AZURIT Seniorenheim Pfefferkorn, Cafeteria, Karl-May-Str. 12/14 in Hohenstein-Ernstthal

Für alle DRK-Blutspendetermine kann eine Terminreservierung online unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net vorgenommen werden.

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren allen in diesem Monat Geborenen

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Brigitte Landrock	90	Horst Leonhardt	85
Gudrun Jenkner	75	Ramona Gutschick	70
Ute Kunig	70	Peter Kramps	70
Barbara Brudner	75	Wolfgang Streubel	80
Maria Schmidt-Lorenz	75	Helga Schönfuß	85
Gisela Garbe	90	Carmen Sachse	75
Gisela Erler	85	Frank Weber	70
Liana Schubert	80	Irena Dawyd-Tratsch	70
Sonja Weise	75	Silvia Riedel	70
Jochen Fichtner	70	Marek Szyzkowski	75
Ferdinand Adler	70	Bela Talian	75
Heinz Friedrich	75	Roland Herrmann	70
Doris Macherius	75	Bärbel Colditz	85
Johannes Uhlig	70	Erika Walter	85
Wolfgang Müller	90	Manfred Vogel	80
Bärbel Lehmann	75	Thomas Uhlmann	75
Sieglinde Neithardt	85	Olga Svitlychna	75
Ulrike Füllbier	75	Klaus Franke	85
Kornelia Kegel	70	Winfried Kolberg	75
Werner Woischke	90	Dietmar Kempe	70
Eberhard Müller	90	Marlies Schmidt	70

Goldene Hochzeit feiern:

Martina und Andreas Dummis
Sabine und Bernd Grad
Steffi und Steffen Dell'Agnese

Zur Diamantenen Hochzeit beglückwünschen wir:

Helga und Dieter Teubner
Karin und Siegfried Walther
Rosemarie und Dieter Gaudl

Zur Eisernen Hochzeit gratulieren wir:

Eva und Dr. Johann Reiner
Barbara und Jörg Beyer
Christa und Klaus Hofmann

Allen unseren
Jubilaren
die herzlichsten
Glückwünsche!

Wir freuen uns sehr, die Altersgratulationen und die damit verbundenen Geburtstagsfeiern im Mehrgenerationenhaus durchführen zu können.

Zudem erhalten die Gratulanten zum 90., 95., 100. und ab dem 100. Geburtstag jährlich sowie ab dem 65. Ehejubiläum, Besuch durch einen Vertreter der Stadt Hohenstein-Ernstthal, um unsere persönlichen Glückwünsche zu überreichen.

Die Einladungen für die Veranstaltung im Mehrgenerationenhaus erhalten Sie auf dem Postweg. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 03723 402140.

Ihre Stadtverwaltung

Pflegedienst
Bianka Schädlich
GmbH

- Wohnprojekt „Alte Druckerei“
- Betreutes Wohnen
- Ambulanter Pflegedienst



Hofer Straße 104
09353 Oberlungwitz
(+49) 03723 66 77 55
info@krankenpflege-oberlungwitz.de
krankenpflege-oberlungwitz.de

Wir wünschen
frohe Ostern!

Ihr Partner in
schwierigen Lebenssituationen



KFZ-Service-Lehnert

Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- Achsvermessung
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste / Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxen im Landkreis Zwickau

Bereitschaftspraxis am Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau

Karl-Keil-Straße 35, 08060 Zwickau (Zugang über die Zentrale Notaufnahme, Haus 6)

Allgemeinmedizinischer und kinderärztlicher Behandlungsbereich

Mittwoch, Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 19:00 Uhr

Bereitschaftspraxis am Rudolf-Virchow-Klinikum Glauchau

Virchowstraße 18, 08371 Glauchau

Mittwoch, Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr

Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 19:00 Uhr

Weitere Informationen zu den Bereitschaftspraxen in Ihrer Region finden Sie unter folgendem Link auf der Internetpräsenz der KV Sachsen:

www.kvsachsen.de > Bürger > Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefonisch ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien bundeseinheitlichen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Notsprechstunde findet an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des diensthabenden Zahnarztes statt.

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst entnehmen Sie bitte der Wochenendpresse bzw. finden Sie aktuell im Internet unter dem Link

<http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/ort/Hohenstein-Ernstthal,%20Stadt/list>



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.



- Herstellerunabh. Hörsystemauswahl
- Gehörschutz / Schwimmschutz
- InEar Monitoring
- Lichtsignalanlagen
- Tinnitusberatung
- Hausbesuche bei Krankheit oder eingeschränkter Mobilität
- Barrierefreier Eingang
- fachgerechte Gehöranalyse
- Schwerhörigentelefone, TV-Übertragungssysteme
- Hörweltenpfad: Lebensechte Hör- und Klangbeispiele

Manuela Klinger
Hörgeräteakustik-Meisterin

info@hoerwelten-klinger.de
037204 / 5455

www.hoerwelten-klinger.de

Pestalozzistraße 34
09350 Lichtenstein

Apotheken

Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages, auch an Sonn- und Feiertagen

Datum	Apotheke	Anschrift	Telefon
03.-04.04.	Park-Apotheke	Chemnitzer Str. 1 09385 Lugau	03729541626
05.04.	Concordia-Apotheke	Gabelsbergerstr. 7 09376 Oelsnitz	037298 2653
06. – 07.04.	Bären-Apotheke	Hohensteiner Str. 36 09366 Stollberg	037296 3717
08.04.	Apotheke am Kaufland	Heinrich-Heine-Str. 1a 09337 Hohenstein-Er.	03723680332
09.04.	City-Apotheke	Weinkellerstr. 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940
10. – 12.04.	Aesculap-Apotheke	St. Jacober Hauptstr. 82 08132 Mülsen/ OT St. Jacob	037601 3990
10. – 12.04.	Apotheke am Rathaus	Hauptstr. 12 09380 Thalheim	03721 84394
13. – 14.04.	Aesculap-Apotheke	St. Jacober Hauptstr. 82 08132 Mülsen/ OT St. Jacob	037601 3990
13. – 16.04.	Theresien-Apotheke	Hauptstr. 134 09390 Gornsdorf	03721 22692
15. – 16.04.	St. Urban-Apotheke	Thurmer Hauptstr. 28 08132 Mülsen/OT Thurm	03760125262
17.04.	Löwen-Apotheke	Hofer Str. 207 09353 Oberlungwitz	03723 42173
18.04.	Park-Apotheke	Chemnitzer Str. 1 09385 Lugau	03729541626
19. – 20.04.	Bergmann-Apotheke	Alte Staatsstr. 1 09376 Oelsnitz	037298 2295
21.04.	Uranus-Apotheke	Schillerstraße 26 09366 Stollberg	037296 3795
22.04.	City-Apotheke	Weinkellerstr. 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940
23.04.	Park-Apotheke	Chemnitzer Str. 1 09385 Lugau	03729541626
24. – 30.04.	Grüne Apotheke	Stollberger Str. 8 09385 Lugau	037295 5070
01.05.	Uranus-Apotheke	Schillerstraße 26 09366 Stollberg	037296 3795
02. – 03.05.	Bären-Apotheke	Hohensteiner Str. 36 09366 Stollberg	037296 3717

Bitte beachten!

Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste können durch unsere Redaktion nicht berücksichtigt werden und sind der Freien Presse zu entnehmen. **Aktuelle Informationen zum aktuellen und nächstgelegenen Notdienst können immer der offiziellen Kammerwebseite unter www.aponet.de entnommen werden.** Wir bitten um Ihr Verständnis!

**Wohnungen für jede Generation
und auch Büros
im Turmalinstift**

Conrad-Clauß-Str. 26 - 28
1-3 Raum Wohnung / Büro, 35m² - 103m²
Kaltmiete 281 € - 569 €, 2 MM Kaution
Grünanlage, Parkplatz, Fahrstuhl, Staufäche
Gemeinschaftsraum
Ab sofort, Tel.: 0341 – 3031186
max.malios@malios.de

ALEXANDER MALIOS
IMMOBILIEN-PROJEKTENTWICKLUNG & BERATUNG

Veranstaltungen und Ausstellungen

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Hinweisen der aktuellen Medien oder erhalten Sie auf der städtischen Internetseite unter www.hohenstein-ernstthal.de (Änderungen vorbehalten!)

bis April 09.04. – 07.06.	Kabinettausstellung „Die bunte Welt der Karl-May-Comics“ , Karl-May-Haus Kleine Galerie: Ausstellung von Sabine Hagedorn (Dresden) „VIELFALT im FOKUS“ – Porzellan- u. Glaskunst/Malerei Öffnungszeiten: Di bis Do + So 14:00 – 17:00 Uhr
19.04. – 28.06.	Neue Kabinettausstellung im Karl-May-Haus: „Winnetou, Old Shatterhand und Co. im Kleinen. Karl Mays Helden als Figuren“ Öffnungszeiten Di – So 10:00 bis 17:00 Uhr
bis 26.04.	Sonderausstellung im TRM: „TexARTists“ – Textile Statements zu Fragen der Zeit Öffnungszeiten Di-Fr 13:00-17:00 Uhr, Sa/So 10:00-17:00 Uhr
bis 21.05.	Kunst im Rathaus: „Farbräume“ – Abstrakte Malerei, Ausstellung von Silvia Eppendorfer, Heidrun Förster und Kerstin Rieß – Malerei, Rathaus, Öffnungszeiten Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 18:00 Uhr
bis 28.06.	Wanderausstellung „Leseland DDR“ (Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur in Zusammenarbeit von Silberbüchse – Förderverein Karl-May-Haus, Karl-May-Haus und Peter-Sodann-Bibliothek Staucha), Vereinsräume Silberbüchse e.V., Dresdner Str. 26 (Eintritt frei) – Geöffnet an Sonntagen von 14:30 bis 17:30 Uhr und nach Vereinbarung (über 0172 7998380)
bis 14.02.2027	Sonderausstellung im Karl-May-Haus: „In der Heimath. Karl Mays Erzgebirge“, Öffnungszeiten Di – So 10:00 bis 17:00 Uhr
04.04. ab 09:00 Uhr	86. Radrennen „Rund um den Sachsenring“, Sachsenring-Rundkurs
04./05.04. 10-17 Uhr	Kreative Osterstimmung im TRM mit Ostereierbemalen und Kartenbasteln
07.04. 10:30 Uhr	Ferienprojekt im Jugendhaus „Off is“ – Umgestaltung der Außensitzzecke
08.04.09:30-11:30 Uhr	Beratungsmobil der sächsischen Krebsgesellschaft, Altmarkt
08.+16.04. 14:00 Uhr	Freizeit-Treff mit dem Mehrgenerationenhaus: Spaziergänge im Stadtgebiet und der Umgebung Infos und Anmeldung unter Tel. 678053 oder 0172 3798140
09.04. 19:00 Uhr	Vernissage zur Ausstellung „VIELFALT im FOKUS“ von Sabine Hagedorn (Dresden) – Porzellan- und Glaskunst/Malerei Kleine Galerie
09.04. 19:00 Uhr	Öffentlicher Vortrag des Freundeskreises Geologie & Bergbau: „Des Bergmanns Gezähe“, Huthaus St. Lampertus
11.04. 10 – 14 Uhr	3. Kleidertauschbörse, HOT Badeland
11.04. 11 – 17 Uhr	Warm up '26 – Saisonauftakt in der Boxengasse (Eintritt frei), Sachsenring
12.04. 15:00 Uhr	Tischtennis-Punktspiel, 3. Bundesliga Rückrunde (2. Männermannschaft): TTC Sachsenring – ASC Grünwettersbach Sporthalle des BSZ Limbach-O.(aufgrund Umbauarbeiten)
14.04. 18:00 Uhr	Vortrag zur Regionalgeschichte, Halt e.V.
15.04. 09:00 Uhr	Gemeinsames Frühstück im MGH mit dem Thema Reime (nur mit Anmeldung, Unkostenbeitrag 5 Euro)
16.04. 18:00 Uhr	„Problemfall Karl May: Warum durften Winnetou und Old Shatterhand viele Jahre nicht für die Werktätigen der DDR reiten?“ Vortrag im Rahmen der Wanderausstellung Leseland DDR, Vereinsräume Silberbüchse e.V., Dresdner Str. 26 (Eintritt frei)
18.04. 17:30 Uhr	Tischtennis-Punktspiel, 3. Bundesliga Rückrunde (2. Männermannschaft): TTC Sachsenring – SB Versbach
18.04. ab 19:00 Uhr	47. Kneipentour – Gute Laune und Live-Musik im gesamten Stadtgebiet und im Schützenhaus (mit Shuttle-Verkehr)
19.04. 14:00 Uhr	Tischtennis-Punktspiel, 2. Bundesliga Rückrunde (1. Männermannschaft): TTC Sachsenring – Oldenburg
19.04. 17:00 Uhr	„Frühling lässt sein blaues Band...“, Kirchenmusik – Orgel & Gesang, Kirche Wüstenbrand (Eintritt frei)
22.04. 18:30 Uhr	„Ein Sachse schreibt sich durch die Zeit“ – Ein Abend anlässlich des 100. Geburtstags von Erich Loest mit Henry Kreul Textil- und Rennsportmuseum
23.04. ab 15:00 Uhr	Tanztee für Senioren unter dem Motto: „Osterfreude“, Kultur- u. Veranstaltungszentrum Schützenhaus
24.04. 18:00 Uhr	„Karl May, Arthur Conan Doyle und der Okkultismus“, Vortrag von Tobias Weskamp (Lünen), Karl-May-Begegnungsstätte
25.04. 09 – 12 Uhr	Befahrungen des Besucherbergwerkes St. Lampertus (Anmeldungen bitte unter Tel. 0172 4767162)
26.04. ab 10:00 Uhr	Handballturniere der HSG Sachsenring, HOT Sportzentrum
26.04. ab 11:00 Uhr	Frühlingsfest „HOT im Herzen“ – Ein Nachmittag für Jung und Alt mit buntem Treiben in der Innenstadt, Livemusik, geöffneten Läden und eine Schatzsuche im Stadtgarten
30.04. ab 18:00 Uhr	Öffentliches Hexenfeuer, Gelände der FFW Hüttengrund

Das Mehrgenerationenhaus freut sich auf den April...



...und hofft, dass der Osterhase bei Euch fleißig war!

Wenn Kontakte zu anderen Eltern erwünscht sind, dann ist unsere **Krabbelgruppe** donnerstags ab 09:00 Uhr genau das Richtige

Euer Kind kommt schon bald in die Schule? Dann sollte es an unserer **Vorschule** teilnehmen: **Aller 14 Tage, in der geraden Woche montags, ab dem 30.03.2026, von 15:00 – 16:30 Uhr.** Bitte anmelden!

Der neuer **Smartphone Kurs** startete erst am **31.03.2026, von 12:45 – 15:00 Uhr**, im Kreativraum, ein Einstieg ist noch möglich. Anmeldung dazu über die VHS Zwickau, Tel.: 0375 4402 23800. Gerne können Sie auch schon vor dem Kurs bei uns zu Mittag essen – bitte anmelden.

Am 13.04.2026 feiern wir den Seniorengedurtstag der Stadt im Kleinen Saal mit Programm und allem Drum und Dran.

Im April **frühstücken** wir gemeinsam wieder an einem **Mittwoch, dem 15.04.2026 um 09:00 Uhr.** Frühstücksthema: „Wir reimen um die Wette, wenn ich nur schon einen guten Reim hätte“ – bitte anmelden, Unkosten 5 Euro.

Der **Freizeit-Treff** spaziert am **08.04.2026** in die Kegelbahn, wir treffen uns am Sportzentrum HOT/Kegelbahn um 14:30 Uhr. Teilnahme nur mit Anmeldung und Turnschuhen mit weißer Sohle.

Am **16.04.2026** treffen wir uns 14:00 Uhr Parkplatz Holzhandel – Bäckerloch – Jagdhütte Rüdorfer Wald mit Picknick – zurück über Tschirp Teich – Unkostenbeitrag 2 Euro, Infos unter Tel.: 03723 678053.

Der April ist der Ostermonat, auch wenn in diesem Jahr die Ostereier sehr zeitig gesucht wurden. Wir **tanzen** trotzdem zur Osterfreude am **23.04.2026.** Wir beginnen 15:00 Uhr, 14:30 Uhr ist Einlass. Vielleicht wird es auch noch die eine oder andere Osterüberraschung geben!?

Der **Malzirkel** im April am letzten Freitag, **24.04.2026**, im Offenen Treff. Wir sind barrierefrei, Unkostenbeitrag 2 Euro. Wir holen Euch auch ab, in diesem Fall bitte anmelden.





BESTATTUNGEN

TROEGER



Tag und Nacht für Sie erreichbar

Hohenstein-Er., Breite Str. 21	(03723) 4 25 01
Lichtenstein, Poststraße 9	(037204) 53 71
Glauchau, Schloßstraße 26	(03763) 400 455

www.bestattungen-troeger.de



GARTEN PFLEGE

BRETSCHNEIDER
& BÖTTCHER GbR

- Pflaster- und Treppenbau
- Hangbefestigung und Mauerbau
- Teich- und Poolbau
- Grundstückseinfriedungen
- Anspruchsvolle Anpflanzungen
- Grundstücks- und Objektpflege – ganzjährig –
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Baumfällungen/Baumkletterarbeiten

Mobil: 0177 / 2331956
info@gartenpflege-hot.de

FRIEDHOFSDIENST
UWE WERNER

Ihr Ansprechpartner
Ralf Koch

Dresdner Straße 159
09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon 03723 66 70 950
Mobil 0176 83 20 59 11

Damit Erinnerungen bleiben!

www.grab-pflege.com
mail@grab-pflege.com

Grabpflegearbeiten, Dauergrabpflege, Grabneuanlage
Abwesenheitspflege, Saisonale Grabgestaltung
Floristik & Gießen



Grünanlagen

Hohenstein-Ernstthal GmbH

-  **Winterdienst**
-  **Hausmeisterdienst**
-  **Gebäudereinigung**
-  **Garten- & Landschaftspflege**

 Neumarkt 9
09337 Hohenstein-Ernstthal

 03723 - 66 56 57

 info@gruenanlagen-hot.de

 www.gruenanlagen-hot.de

BESTATTUNGSDIENST
UWE WERNER

Fachwirt- und Meisterbetrieb

Dresdner Straße 159
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723 66 70 990
Hohenstein@Bestattung-Werner.com

Chemnitz Straße 97
09224 Chemnitz OT Gröna
Tel. 0371 33 43 24 90
Chemnitz@Bestattung-Werner.com

Tag und Nacht erreichbar
03723 66 70 990 - 0371 33 43 24 90

 0176 83 20 58 98



www.Bestattung-Werner.com



Uwe Werner
Bestattungsfachwirt
Inhaber
Trauerredner

*Sie sollten genau überlegen,
wenn Sie Ihr Vertrauen schenken,
wenn ein lieber Mensch gestorben ist.*




- Dauergrabpflege
- Jahresgrabpflege
- Wohnungsberäumung

Friedhofsservice Schüppel
Inh. Enrico Schüppel
Dresdner Straße 12
09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefon: 03723 628085
www.friedhofsservice.hot
info@friedhofsservice.hot





**Über 20 Jahre – familiär,
preiswert & fair**

Dresdner Str. 12, 09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.hot

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

Tag und Nacht dienstbereit  **03723 679 679**

Kirchennachrichten

KarFreitag



Orgelmusik & Lesungen zur Sterbestunde Jesu

Lesungen - Lucia Küttner
Orgel - Kantor Willy Wagner

03.04.2026

15.00 Uhr

Kirche
St. Trinitatis



Informationen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hohenstein-Ernstthal-Wüstenbrand

Neue Öffnungszeiten

Ab dem 01.04.2026 gelten in den Kirchgemeindebüros/Friedhofsverwaltungen unserer Kirchgemeinde folgende neue Öffnungszeiten:

Neumarkt 20 (St. Trinitatis + Wüstenbrand)

Montag:	14:00 – 17:30 Uhr
Dienstag:	10:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch/Donnerstag:	geschlossen
Freitag:	10:00 – 12:00 Uhr

Hinrich-Wichern-Straße 4 (St. Christophori)

Montag:	10:00 – 12:00 Uhr
Dienstag/Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	14:00 – 17:30 Uhr
Freitag:	10:00 – 12:00 Uhr

Allgemeine Kontaktdaten:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hohenstein-Ernstthal-Wüstenbrand

Neumarkt 20, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Tel.: 03723 7700, Fax: 03723 7704

Kg.hohenstein-ernstthal-wuestenbrand@evlks.de

<https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de>, <https://www.christophori.de>

Rückblick ökumenischer Weltgebetstag



„Kommt! Bringt eure Last“ – So haben die Frauen aus Nigeria den Weltgebetstag 2026 überschrieben. Am 6. März haben wir im Kirchgemeindehaus St. Trinitatis diesen Gottesdienst gefeiert und haben uns mitnehmen lassen in die Welt der nigerianischen Frauen.

In der Länderinfo zu Beginn des Gottesdienstes haben wir viel über das Land, seine Menschen und die dortigen Probleme erfahren. Das Leben in diesem Land ist nicht leicht, aber ihr Glaube gibt ihnen Kraft und ist Quelle der Hoffnung. Anschließend gab es noch ein geselliges Beisammensein zum Austausch und Gespräch. Wie immer mit landestypischen Gerichten, Kuchen und Getränken.

Doreen Lang

Rückschau Konzert Lila Despoix Trio



Wenn man den Namen Lila Despoix hört, denkt man doch automatisch an Kunst, oder?

Bereits zum 2. Mal gastierte das Trio in der Kirche St. Trinitatis und begeisterte mit seinem erfrischenden Programm. Lila Despoix, in Paris geboren, hat die Musik gelebt. Mit toller Stimme und Gesten, die den Gesang noch unterstrichen, begeisterte sie das Publikum.

Begleitet wurde sie von Sebastian Wappler am Piano und Johann von Ruthendorf am Cello.

Beide sind tolle Musiker und beherrschen ihr Instrument hervorragend. Es kam ein Hauch französisches Flair

in der Kirche auf, das Publikum durfte mitsingen und so mancher Fuß wippte im Takt der Musik mit.

Vielen Dank für einen schönen musikalischen Nachmittag. Wer es verpasst hat: Vielleicht hat es ihnen bei uns so gut gefallen, dass sie auch ein drittes Mal vorbeikommen. Ich würde es mir wünschen. Danke an Willy Wagner für's Kümmern.

Karin Sonntag

19.
APRIL
2026

KIRCHE WÜSTENBRAND
17 UHR





Orgel - Aron Winter
Gesang - Julien Böhm

FRÜHLING
LÄSST
SEIN
BLAUES BAND...

ORGEL
& GESANG

MIT WERKEN VON U.A.
J.S.BACH, G.F. HÄNDEL
& HANS ZIMMER

Eintritt frei - Spenden erbeten!

Kirchennachrichten

Gottesdienste

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hohenstein-Ernstthal-Wüstenbrand

Monatsspruch: Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!

Joh. 20,29

Datum	St. Christophori	St. Trinitatis	Wüstenbrand
05.04.	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst	06:00 Uhr Osternacht, anschl. Osterfrühstück	10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe
06.04.	09:30 Uhr Predigtgottesdienst in St. Christophori		
12.04.	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst in St. Trinitatis		
19.04.	09:30 Uhr Predigtgottesdienst in St. Christophori		
25.04.	13:30 Uhr Konfirmation in St. Trinitatis		
26.04.	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst in Wüstenbrand		
03.05.	10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Chor in St. Christophori, mit Kindergottesdienst		

Bitte informieren Sie sich über <https://www.christophori.de/>
bzw. <https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de/>

Gottesdienste und Informationen

Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Zwickau – Ortsgemeinde „St. Pius X.“,
Grenzweg 17, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Gottesdienste im April

Sonntag	05.04., 12.04., 19.04., 26.04.	10:30 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch	01.04., 08.04., 15.04., 22.04., 29.04.	09:00 Uhr	Heilige Messe

Veranstaltungen

Karfreitag	03.04.	15:00 Uhr	Feiern vom Leiden und Sterben Christi mit parallelem Kindergottesdienst in der Kirche in Glauchau
		19:00 Uhr	Ökumenischer Jugendkreuzweg in der Trinitatiskirche
Ostersonntag	04.04.	21:00 Uhr	Feier der Osternacht in der Kirche in Meerane
Ostersonntag	05.04.	10:00 Uhr	Heilige Messe in der Kirche in Glauchau mit anschl. Osternestsuche
Ostermontag	06.04.	10:30 Uhr	Heilige Messe in HOT
Sonntag	25.04.	10:30 Uhr	Feier der Firmung mit Bischof H. Timmerevers in St. Bonifatius Werdau
Mittwoch	29.04.	10:00 Uhr	Seniorenvormittag im Gemeindesaal



„Hoffnung & Zuversicht“ verbreiteten am 14. Februar Studierende der Hochschule für Kirchenmusik Dresden in unserer katholischen Kirche. Paul Bernhardt, Klaus-Henri Göbel und Friedemann Kleinert nahmen die Zuhörenden mit auf eine musikalische Reise. Jeder hatte dafür andere Orgelwerke ausgewählt, die für viel Abwechslung sorgten. Mal leise, mal laut. Und auch ganz „neue Töne“ konnten sie unserer Orgel entlocken. Auch das Publikum war gefragt und durfte an der einen oder anderen Stelle mitsingen. Die Zuhörenden belohnten das virtuose Programm der jungen Musiker am Ende mit reichlich Applaus.



Am 4. März durften wir dann **Pater Korbinian Birnbacher**, Benediktiner und früherer Erzabt des Stiftes St. Peter in Salzburg, in unserem Gemeindesaal begrüßen. Er stellte sein Buch „Weites Leben, weites Herz“ bei uns vor. Dazwischen erzählte P. Korbinian kurzweilig vom Leben und Alltag im Kloster und beantwortete die Fragen der Gäste. „7 Lebensregeln für den Alltag“ gab er den Besuchern am Ende mit auf den Weg, die er aus der berühmten Benediktsregel ableitete. Viele nutzten anschließend noch die Gelegenheit für ein persönliches Gespräch mit P. Korbinian. Für die passende musikalische Umrahmung der Buchlesung sorgte Pia Hartung auf der Querflöte.

Weitere Informationen finden Sie auch unter:
www.heilige-familie-zwickau.de



HAUS DER GEMEINSCHAFT
Landeskirchliche Gemeinschaft
Kroatienweg 8
09337 Hohenstein-Ernstthal

Termine im April

Gemeinschaftsstunde sonntags:

05.04., 10:00 Uhr
Ostersonntag

12.04., 17:00 Uhr
LICHTBLICKESTUNDE mit Jürgen Szybalski
zum Thema: (K)ein hoffnungsloser Fall

19.04. / 26.04., 17:00 Uhr

Gebetskreis:

15.04., 18:45 Uhr

Bibelstunde:

15.04., 19:30 Uhr

Frauenstunde:

22.04., 19:30 Uhr

Bitte informieren Sie sich auch unter
www.lkg-hohenstein-ernstthal.de.

(K)ein hoffnungsloser FALL

12. April 2026
um 17 Uhr
Haus der
Gemeinschaft
Hohenstein - Ernstthal, Kroatienweg 8

Referent:
Jürgen Szybalski



...von ambulant bis stationär...

Ihr Pflegedienst für Wüstenbrand, Hohenstein-Ernstthal und Umgebung

03723 / 41 23 99

andreas.stein@pflegedienst-stein.de



NEU: Tagespflege in Lichtenstein, Ernst-Schneller-Siedlung 1



Wir bieten bis zu 12 Gästen ein gemütliches und gleichermaßen anregendes barrierefreies Umfeld. Ob in der Wohnküche, im Beschäftigungs- oder Ruheraum, hier kann jeder den Tag verbringen, wie sie oder er es wünscht. Natürlich steht auch ein barrierefreier Nassbereich mit Dusche und Pflegewanne zur Verfügung.

Pflegedienst: Hohenstein-Ernstthal und Umgebung
Tagespflege: Lichtenstein
Tagesbetreuung: Wüstenbrand
Wohngemeinschaft: Wüstenbrand-Grüna-Chemnitz
Pflegeheim: Pleißen

Pflegedienst

- alle Leistungen des SGB V + XI
- Hauswirtschaft und Fahrdienst
- Umfassende Beratung + Betreuung
- Betreutes Wohnen
- Fußpflege zu Hause oder in Praxis
- Beratungshausbesuch
- zusätzliche Betreuungsleistungen

Tagespflege

- durch Doppelbudget ihrer Pflegekasse beinahe kostenlos
- Fahrdienst von Tür zu Tür
- gemeinsam statt einsam
- VHP und Betreuungsleistungen anrechenbar
- mit viel Spaß und guter Laune

Wohngemeinschaft

- individuelles gemeinsames Leben wie zu Hause
- professionelle Pflege und Betreuung bei Bedarf
- selbstbestimmtes Leben und Tagesgestaltung in kleinen familiären Gruppen

Pflegeheim

- familiäres Pflegeheim
- landschaftlich ruhige Lage
- nur 30 Bewohner
- individuelle persönliche Pflege und Betreuung
- Blick ins Grüne mit Teich direkt aus dem Wintergarten

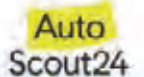
Bahnhofstraße 11 · OT Wüstenbrand · 09337 Hohenstein-Ernstthal · www.pflegedienst-stein.de

Unsere Fahrzeugangebote:

Top-Händler Auszeichnung 2022/23:



Autohaus Golzsch OHG



Ford Fiesta
Trend, Winter-Paket,
Easy-Driver-Paket, ZR neu!
60.220 km, 74 KW (101 PS)
10/2015 **8.989,- €**



Ford Focus
Active Automatik, Design
Technologie, Winter-Paket
23.266 km, 110 KW (150 PS)
07/2020 **20.895,- €**



Ford Transit Courier
Trend 1.0 Automatik
Fahrer-Assistenz-Paket 2
2.900 km, 92 KW (125 PS)
11/2025 **23.800,- €**



Ford Tourneo Connect
2.0 TDCi Titanium, L2
Allrad
117.930 km, 90 KW (122 PS)
01/2023 **22.795,- €**



Ford Transit Custom
320 L1 Trend Plug-in Hybrid
Technologie-Paket
4.900 km, 171 KW (232 PS)
09/2025 **39.999,- €**



Ford Tourneo Custom
320 L2 Tourneo Titanium
Sicht-Paket 3, ZR neu!
132.026 km, 96 KW (131 PS)
12/2017 **21.985,- €**



Ford Tourneo Custom
Tourneo Custom 340 L2H1,
TitaniumX PHEV, FGS
4.900 km, 171 KW (232 PS)
10/2025 **57.995,- €**



Skoda Scala
Scala 1.0TSI, Ambition
Climatronic, Sitzheizung
54.491 km, 81 KW (110 PS)
06/2021 **17.375,- €**



VW Caddy
1.4 TSI Trendline Automatik
AKH, NAVI, PDC
78.170 km, 96 KW (131 PS)
03/2019 **21.987,- €**



BMW X1
xDrive 20 i Advantage,
Business-Paket, LED, AKH
81.436 km, 141 KW (192 PS)
03/2018 **21.897,- €**



www.autohaus-golzsch.de



Am Bach 37 · 09353 Oberlungwitz · +49 3723 | 41 950 · fahrzeuge@golzsch.fsoc.de